

AUSGABE
OKTOBER
10 | 45 · 2023

GEMEINDEBLATT



Leínach



DER DIREKTE
KONTAKT
INS RATHAUS



TEL. 8136-0

Servicebereich	4/5
Aus der Grundschule	6
Aus dem Gemeinderat	7
Katholische Pfarrgemeinde	12
Evangelische Pfarrgemeinde	15
Aus der Bücherei	18
Aus den Vereinen	21
Aus dem Landratsamt	28

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!



Die Ferien sind vorbei, die Schule hat begonnen und der Alltagstrott hat uns wieder. Auch wenn wir noch ein herrliches Spätsommerwetter genießen dürfen, klopft der Herbst schon an: Die ersten Blätter fallen von den Bäumen und die Nächte werden schon empfindlich kühl.

Schule und Mittagsbetreuung haben bereits ihre neuen Räumlichkeiten bezogen und die Renaturierung des Leinachbaches am Dorfladen hat auch weitere Fortschritte gemacht. Der Wegebau ist beendet und das Gelände ist größtenteils angelegt. Lediglich im Bereich hinter der Seniorenwohnanlage müssen noch

weitere Erdarbeiten für die Regenrückhaltung getätigt werden und im Anschluss können dann Tische und Bänke aufgestellt werden sowie die Bepflanzung mit Bäumen und Sträuchern erfolgen. Ganz besonders freue ich mich auf die Baumreihe, die entlang der Rathaus- und Hofstraße im Bereich der ehemaligen Leitplanke errichtet wird. Wenn die Bäume in ein paar Jahren etwas größer geworden sind, schaffen diese neben einer optischen Aufwertung der Straße auch ein besseres Mikroklima in unserer Ortsmitte. Ich gehe davon aus, dass wir bis zum Winter nun endgültig alle Arbeiten abgeschlossen haben und im Frühjahr das Gelände dann der Öffentlichkeit übergeben können.

Durch die Errichtung des Containerdorfes für Schule und Mittagsbetreuung ist zunächst einmal der Druck weitere Räumlichkeiten bauen zu müssen aus dem Kessel. Unsere Schulkinder sind jetzt mit acht Klassenzimmern, Handarbeits-, Musik- und Werkraum sowie den erweiterten Räumen der Mittagsbetreuung gut ausgestattet und wir können die gesetzliche Pflicht zur Ganztagsbetreuung fristgerecht erfüllen. Allerdings handelt es sich – wie bei jedem Containerdorf – nur um ein Provisorium und wir müssen in den nächsten Jahren trotzdem noch einen Neubau errichten.

Hier gilt es aber noch die Quadrierung des Kreises hinzubekommen: Die Regierung von Unterfranken fordert einerseits die Mittagsbetreuung entweder im oder in unmittelbarer Nähe zum Schulgebäude unterzubringen, andererseits gewährt sie uns dort aber kein Baurecht, da sie die Hof- und Rathausstraße noch immer als Verbindungsstraße zwischen zwei Ortschaften betrachtet und sich die benötigten Flächen für einen vierstreifigen Fahrbahnausbau offenhalten will. Weder meine Vorsprachen, noch die des Landrats Eberth, der sich dankenswerterweise sogar persönlich in den Vorgang eingebracht hat, werden von der Regierung gewürdigt. Es wird uns daher nichts anderes übrigbleiben als mit diesem Problem den Weg in den Landtag nach München zu suchen. Zu Zeiten des Wahlkampfes vielleicht gar kein so schlechter Zeitpunkt.

Apropos Wahlkampf: Am 8. Oktober ist Landtagswahl. Bitte gehen Sie zur Wahl oder fordern Sie Ihre Briefwahlunterlagen bei der Gemeindeverwaltung an. Dies geht ganz einfach mittels QR-Code oder über den Internet-Auftritt der Gemeinde Leinach unter www.leinach.de. Natürlich geht es auch klassisch mit dem schriftlichen Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Gerade in der heutigen Zeit mit zunehmenden Herausforderungen ist es wichtig, dass Sie Ihre Stimme abgeben und damit Ihren politischen Willen zum Ausdruck bringen.

Ihr Arno Mager

Erster Bürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Leinach

Verantwortlicher gemeindliche Nachrichten:

Arno Mager, 1. Bürgermeister

Verantwortlich kirchliche Nachrichten:

Pfarrbüro Leinach und Billingshausen

Anzeigenannahme:

Petra Kleinschnitz,
Tel. 8136-16 · info@leinach.de

Grundlayout: Kristin Albrecht
himmelberg-design.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG

Peter-Heinlein-Straße 1
91301 Forchheim

Das Leinacher Gemeindeblatt erscheint **monatlich** und wird jedem Haushalt bzw. jeder Einzelperson kostenlos durch die Gemeinde zugestellt.

Redaktionsschluss ist der **15.** eines jeden Monats. **Erscheinungstermin** ist das **letzte Wochenende** im Monat.

Für redaktionelles Versehen wird keine Haftung übernommen.

Wir suchen Dich!



Für unseren Tegut - Einkaufsmarkt in Leinach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Einzelhandelskaufleute (m/w/d) oder Mitarbeiter/innen im Lebensmitteleinzelhandel (m/w/d) in Teilzeit

Die Leinacher Einkaufsmarkt GmbH ist ein Eigenbetrieb der Gemeinde Leinach und betreibt den Tegut – Einkaufsmarkt mit Metzgerei, Bäckereiverkauf und Poststelle in der Rathausstraße.

Mit einem kleinen familiären Team versorgen wir unseren Ort mit allen wichtigen Lebensmitteln und Artikeln des täglichen Bedarfs.

Aufgrund der **familienfreundlichen Öffnungszeiten** von 08.00 -18.00 Uhr (samstags nur bis 13.00 Uhr) lässt sich der Job gut mit der Familie kombinieren.

Im Rahmen einer **Teilzeitstelle (20 bis 25 h/Woche)** sind Sie zuständig für die Warenannahme und -kontrolle, die Warenpräsentation und -auszeichnung sowie für Postbearbeitung, Kasse und deren Abrechnung.

Erfahrungen im Verkauf, gegebenenfalls auch im Bereich mit Metzgereiartikeln oder eine kaufmännische Ausbildung im Einzelhandel sind für die Stelle wünschenswert, Kundenfreundlichkeit und Zuverlässigkeit ein „Muss“.

Wenn Sie gerne bei uns im Team mitarbeiten möchten, dann lassen Sie uns kennenlernen.

Für mündliche oder schriftliche Bewerbungen sowie für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!

Leinacher Einkaufsmarkt GmbH
Rathausstraße 33
97274 Leinach
michael.kurz@leinach.de
09364/8136-15

RATHAUS SERVICEZEITEN

Montag – Freitag: **08:00 – 12:00 Uhr**
 Donnerstag: **08:00 – 18:00 Uhr**
 Telefon: **09364/8136-0**
 Telefax: **09364/8136-29**

Bürgermeister **Arno Mager**/8136-11
 arno.mager@leinach.de

2. Bürgermeister **Walter Klüpfel**...../4646
 walter.kluepfel@leinach.de

3. Bürgermeister **Erhard Franz**/5565
 erhard.franz.lein@t-online.de

Geschäftsleitung **Rainer Reichert**/8136-12
 rainer.reichert@leinach.de

Sekretariat **Silke Weidner**/8136-13
 silke.weidner@leinach.de

Sabrina Anders.....8136-19
 sabrina.anders@leinach.de

Bauamt **Patrick Kirchheimer**/8136-14
 patrick.kirchheimer@leinach.de

Reiner Heßdörfer/8136-17
 reiner.hessdoerfer@leinach.de

Jürgen Volkenstein/8136-17
 juergen.volkenstein@leinach.de

Kämmerei **Michael Kurz**...../8136-15
 michael.kurz@leinach.de

Kasse **Petra Kleinschnitz**...../8136-16
 petra.kleinschnitz@leinach.de

Bürgerbüro **Katja Franz**/8136-18
 katja.franz@leinach.de

Einwohnermelde- und Passamt **Astrid Nürnberger**/8136-20
 astrid.nuernberger@leinach.de

Hausmeister **Matthias Funk**.....0160/1532954
 matthias.funk@leinach.de

BAUHOF

Georg Klüpfel, Bauhofleiter 0170/8344971

Andreas Galota, stv. Bauhofleiter..... 0170/8344975

Jochen Kleinschnitz, Wasserwart 0160/7003631

Michael Schiffmann, Wasserwart 0160/7003630

Katholisches Pfarramt 09364/1360

Evangelisches Pfarramt09398/281

Kindergarten St. Elisabeth 09364/2616

Kindergarten Barbara Gramsche Stiftung 09364/2085

Grundschule Leinach 09364/5852

Mittagsbetreuung 09364/812847

Öffentliche Bücherei Leinach09364/6069154

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Stromausfall Mainfranken Netze 0931/36-1231

Wasserversorgung Mainfranken Netze 0931/36-1260

Gasversorgung Die Energie0800/4959697

Kläranlage "Zellinger Becken" 0171/5477403

WERTSTOFFHOF

Gemeindlicher Containerstellplatz Entsorgung von Grüngut

Samstag: **09:00 – 12:00 Uhr**

Gehölzschnitt-Sammelstelle „Eschel“ Geöffnet bis 18.11.2023

Samstag: **08:00 – 12:00 Uhr**

Geschlossen am 30.09.2023

Wertstoffhof Nördliches Maintal

Fahrmanstraße, 97299 Zell

Dienstag: **14:00 – 18:00 Uhr**

Donnerstag: **09:00 – 18:00 Uhr**

Samstag: **09:00 - 14:00 Uhr**

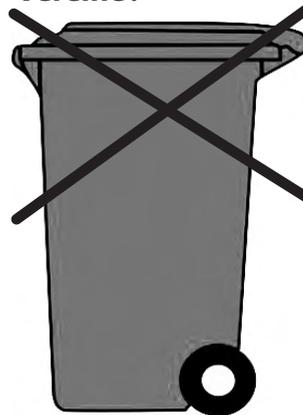
GEMEINDEBLATT

Ausgabe	Erscheinungstermin	Anzeigenschluss
11-2023	27.10.2023	18.10.2023
12-2023	24.11.2023	15.11.2023

Anzeigenannahme: Petra Kleinschnitz

Tel.: 09364/8136-16 · Mail: gemeindeblatt@leinach.de

Altpapier sammeln lohnt sich für unsere Vereine!



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
 die blaue Papiertonne ist eine gute Einrichtung. Jedes Stückchen Papier und Karton kann gesammelt werden. Weniger Restmüll, bedeutet weniger Verbrennungsgebühren für den Entsorgungsbetrieb.

Wir bitten Sie, **sammeln Sie auch weiterhin Zeitungen, Prospekte, Zeitschriften, Kataloge** u.ä. für die Papiersammlungen der Ortsvereine.

Nächster Termin ↓

• November 2023 SG Diana Leinach



24 h, 365 Tage im Jahr sind wir, die First-Responder in Leinach für Sie Tag und Nacht erreichbar.
 Kostenfrei und ehrenamtlich.
++Hotline 112++

STATISTIK

EINWOHNERSTAND DER GEMEINDE LEINACH

(mit Nebenwohnungen)

3.386

 Zuzüge	51
 Wegzüge	40
 Geburten	6
 Eheschließung(en)	0
 Sterbefälle	3

ÖFFNUNGSZEITEN

EINKAUFSMARKT **Tel. 0661/1046194**

Montag – Freitag: **08:00 – 18:00 Uhr**

Samstag: **08:00 – 13:00 Uhr**

POSTFILIALE **Tel. 0661/1046194**

Montag – Freitag: **09:00 – 12:30 Uhr**

14:00 – 17:00 Uhr

Samstag: **09:00 – 12:00 Uhr**

FRISCHETHEKE **Tel. 09364/8176177**

Montag: **08:00 – 13:00 Uhr**

Dienstag: **08:00 – 13:00 Uhr**

Mittwoch: **08:00 – 17:00 Uhr**

Donnerstag: **08:00 – 17:00 Uhr**

Freitag: **08:00 – 17:00 Uhr**

Samstag: **08:00 – 13:00 Uhr**

Ein Blick auf den Wasserzähler

Bitte kontrollieren Sie regelmäßig Ihren Wasserzählerstand, um schnellstmöglich auf einen erhöhten Wasserverbrauch reagieren zu können. Es häufen sich in den letzten Jahren die Fälle von größeren Wasserverlusten und den damit verbundenen erhöhten Wasser- und Abwassergebühren bei der Jahresrechnung.

Wir weisen deshalb darauf hin, dass jeder Hauseigentümer bzw. Mieter für die sich nach der gemeindlichen Wasseruhr befindliche Wasser- und Abwasserverteilungsanlage letztendlich selbst verantwortlich ist.

Bitte überprüfen Sie deshalb mehrmals im Jahr u.a. das Sicherheitsventil Ihrer Heizung und sämtliche im Haus befindlichen Toilettenspülungen, um bei der Ablesung des Wasserzählers zur Jahresabrechnung keine böse Überraschung zu erleben.

TERMINE

29.09.- Weinwoche

03.10. FFW Oberleinach
Alte Schule

01.10. Erntedank
Katholische Kirche SL

07.10. Oktoberfest
FC Leinach
FC Sportheim ab 18:00 Uhr

08.10. Bezirkstags- und Landtagswahl
Leinachtalhalle 08:00 - 18:00 Uhr

08.10. Herbstwanderung
UBL

14.10. Jahreshauptversammlung
Siedlergemeinschaft
FC Sportheim ab 18:00 Uhr

15.10. Tagesfahrt nach Geisa
Kameradschaft ehem. Soldaten
An der Weeth ab 08:00 Uhr

22.10. Pizzasonntag
SpVgg Sportheim

29.10. Haussammlung Kriegsgräberfürsorge
Kameradschaft ehem. Soldaten

HINWEIS

Vollsperrung der St 2310 zwischen Leinach und Greußenheim

Seitens des Staatlichen Bauamts Würzburg ist vorgesehen im Oktober 2023 die Fahrbahndecke der Staatsstraße 2310 im Bereich zwischen Greußenheim und der B8 instand zu setzen. Hierzu ist eine Vollsperrung des gegenständlichen Streckenabschnitts geplant.

Nach Fertigstellung dieser Maßnahme ist im Zeitraum **vom ca. 23.10. bis 15.12.2023** geplant ein Sicherungsbauwerk zwischen Leinach und Greußenheim zu errichten. Hierzu wird die Staatsstraße 2310 für den Verkehr voll gesperrt.

In Leinach beginnt die Vollsperrung aufgrund der erforderlichen Zufahrt zum Gehöft Fl.-Nr. 2632 in Höhe der Wegeeinmündung Fl.-Nr. 1384. Die Sperrung endet in Greußenheim in Höhe des Weges Fl.-Nr. 6009 um die Zufahrt zum Gehöft Fl.-Nr. 17109 zu ermöglichen.

Die Umleitung von Leinach verläuft über die WÜ 32, St 2300, St 2298 und WÜ 10 nach Greußenheim, in Gegenrichtung gegenläufig.

Start ins neue Schuljahr 2023/2024:

Am 12. September 2023 starteten wir mit 130 Kindern in das neue Schuljahr. Um 8.30 Uhr wurde ein Schulanfangsgottesdienst mit allen Klassen in Communio Sanctorum gefeiert, der von Frau Helga Dörner und Herrn Pfarrer Betschinske geleitet wurde. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Frau Helga Dörner und zahlreichen Flötenkindern sowie Herrn Pfarrer Betschinske. Herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

In diesem Rahmen hieß dann die Schulleiterin, Frau Heike Tschall, die Eltern und die diesjährigen Erstklässlerinnen und Erstklässler an der Schule mit Herz willkommen. Nachdem die Abc-Schützen auch in diesem Jahr wieder ein Lebkuchenherz überreicht bekommen hatten, gingen sie zusammen mit allen Grundschulkindern und den jeweiligen Lehrkräften zurück in die Schule, um dort ihren 1. Schultag fortzusetzen.

Als Klassenlehrerin der 3a durften wir Frau Jakob an unserer Schule begrüßen. Herzlich willkommen heißen konnten wir auch Herrn Prinz, den Klassenlehrer der 4a sowie Frau Heiduk, die die Klassenleitung der 4a inne hat. Besonders froh sind alle Mitglieder der Schulfamilie, dass wir auch in diesem Jahr die FSJ-Stelle besetzen konnten. Herr Gmernicki unterstützt am Vormittag den Unterricht in der Grundschule und am Nachmittag die Mittagsbetreuung.

Verabschieden mussten wir uns zu Beginn der Sommerferien von Frau Claudia Maiwald, die an eine andere Schule versetzt wurde. Ebenso erhielten Herr Simon Holler und Frau Nicole Hofmann ein anderes Betätigungsfeld. Allen dreien wünschen wir für ihre berufliche sowie private Zukunft von Herzen nur das Beste.

Nachlese vom Schulfest

Ein vollauf gelungenes Schulfest feierten die Grundschul Kinder, Lehrkräfte, Eltern, Ehrengäste und Besucher am Freitag, den 21.07.2023, an der Schule mit Herz in Leinach.

Mit dem kräftig gesungenen Schullied übernahmen die Kinder die musikalische Einstimmung.

Nach dreijähriger Pause, bedingt durch die Corona-Pandemie, begrüßte die Schulleiterin, Frau Heike Tschall, die gesamte Schulfamilie. Frau Heike Smoll, die Vorsitzende des Elternbeirates, sprach ebenfalls einige Grußworte. Der gute Zusammenhalt der gesamten Schulfamilie an der Grundschule Leinach zeigt sich unter anderem daran, dass über 80% der Elternschaft ihre Mithilfe am Schulfest zugesichert hatten. Nach dem berührenden Liedvortrag der 4. Klasse „Dein Lachen macht mich glücklich“ konnten alle Gäste verschiedene Stationen der einzelnen Klassen besuchen. Für das leibliche Wohl sorgte in bewährter Weise der Elternbeirat.

Um 18:30 Uhr stand dann ein weiteres Highlight auf dem Programm. Bei der Mini- Playback-Show zeigte jedes Kind sein schauspielerisches und tänzerisches Geschick. Tosenden Applaus holten sich die kleineren und größeren Künstlerinnen und Künstler ab. Auch die Lehrkräfte sorgten mit ihrem Tanz für Heiterkeit.

Nach diesem rundum gelungenen Fest in bester und harmonischer Stimmung war aber noch nicht Schluss. Alle Gäste konnten bei Kindercocktails und anderen Leckereien den ereignisreichen Tag ausklingen lassen.

GEMEINDERATSSITZUNG AM 20.06.2023

Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der Musikkapelle Leinach e.V. zur Verwendung des gemeindlichen Wappens auf dem Banner der Musikkapelle

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden Antrag der Musikkapelle Leinach e. V. zur Nutzung des Wappens der Gemeinde Leinach. Um das Bühnenbild schöner zu gestalten und zur entsprechenden Präsentation der Musikkapelle, soll ein Banner mit individuellem Aufdruck in Auftrag gegeben werden. Hierfür soll auch neben dem Namen das Wappen der Gemeinde Leinach genutzt werden.

Gem. § Art. 4 Abs. 3 der Gemeindeordnung darf das gemeindliche Wappen und die Fahne von Dritten nur mit Genehmigung der Gemeinde verwendet werden.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, diesem Antrag auf Verwendung des Gemeindewappens für den genannten Zweck zuzustimmen.

Der Gemeinderat genehmigt antragsgemäß die Nutzung des Gemeindewappens für die vorgetragene Zwecke.

Beratung und Beschlussfassung zur Teilnahme der Gemeinde am Förderprogramm "Klimaangepasstes Waldmanagement"

Der Vorsitzende berichtet, von der Bundesrepublik Deutschland wurde ein Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ aufgelegt. Dieses Förderprogramm beinhaltet genau das, was die Gemeinde zur Realisierung vorgesehen hat. Insofern könnte man nun ohne Änderung der geplanten Vorgehensweise zusätzlich noch eine stattliche Prämie erhalten. Augenblicklich wird mit einer Summe von ca. 60.000 € pro Jahr, garantiert auf 10 Jahre, gerechnet. Das Projekt soll eine Laufzeit von über 20 Jahren haben.

Ein klimaangepasstes Waldmanagement umfasst mehrere Kriterien und betrifft z. B. folgende Maßnahmen:

- Verjüngung
- Zulassen von Stadien der natürlichen Waldentwicklung
- Erweiterung der klimaresilienten, standortheimischen Baumartendiversität
- Verzicht auf Kahlschläge
- Anreicherung und Erhöhung der Diversität an Totholz
- Abstände von neuen Rückegassen
- Verzicht auf Düngung und Pflanzenschutzmittel
- Maßnahmen zur Wasserrückhaltung
- Natürliche Waldentwicklung auf 5 % der Waldfläche (nicht verpflichtend bei < 100 ha)
- Pro ha. Waldfläche müssen 5 Habitatbäume gekennzeichnet werden, eventuell auch über GPS kartiert
- Eine PEFC-Zertifizierung ist bereits vorhanden
- Die Bewilligung der Gelder erfolgt nach erfolgreichen Antragsverfahren jährlich
- Keine Doppelförderung von Bundes- und Landesmitteln möglich
- Die Einhaltung der De-minimis Vorschriften muss überprüft werden
- Keine Windkraftanlagen im Waldgebiet möglich
- Keine Mäusebekämpfung möglich.

Größter Aufwand wird wohl sein, die 5 Habitatbäume möglichst gleichmäßig auf jedem Hektar auszuweisen.

Auf Nachfrage aus der Mitte des Gemeinderates hinsichtlich der dafür entstehenden Kosten erklärt der Vorsitzende, dass hauptsächlich Kosten für die entsprechenden Markierungen entstehen, die jedoch eventuell mit der Prämie für das erste Jahr ausgeglichen werden können. Die Markierungen könnten beispielsweise durch einen externen Dienstleister mit Unterstützung unseres Gemeindearbeiters Andreas Galota vorgenommen werden. Der zuständige Revierförster als Bediensteter der Bayerischen Forstverwaltung darf nicht behilflich sein.

Sodann fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Teilnahme der Gemeinde am Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ wird zugestimmt.

Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines gemeindlichen Zuschusses an die Grundschule Leinach zum Besuch der Scherenburgfestspiele in Gemünden am Main

Der Vorsitzende informiert, die Grundschule besucht mit allen Klassen am 13.07.2023 die Scherenburgfestspiele in Gemünden am Main und zwar das Stück „Das kleine Gespenst“. Die Fahrt erfolgt mit drei Bussen und die Kosten hierfür belaufen sich auf 1.200 €. Der Eintritt für die 117 Schüler/innen beläuft sich auf 936 € und der Eintrittspreis je Erwachsenen in Höhe von 12 € wird eventuell vom Elternbeirat bezahlt. Die Kosten werden auf die Eltern verteilt, allerdings wird noch um einen Zuschuss der Gemeinde gebeten. In der Vergangenheit wurde ein Zuschuss von 1 € je Kind gewährt, also eine Zuwendung für 117 Kinder.

Der Vorsitzende schlägt vor, man könnte einen Pauschalzuschuss in Höhe von 200 € gewähren.

Nach Beratung fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss: Für die Veranstaltung wird wie bisher ein Zuschuss in Höhe von 1 € je Kind, also insgesamt 117 €, gewährt.

Informationen aus dem Workshop "Platzgestaltung an der Weeth" mit Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise

Der Vorsitzende informiert über die Ergebnisse des Workshops am 02.05.2023 hinsichtlich der Platzgestaltung an der Weeth. Per E-Mail informierte Herr Architekt Schlicht, man sei mit den Akteuren des Workshops so verblieben, dass sich die Teilnehmer innerhalb ihrer Vereine austauschen und mögliche Bedarfe und Nutzungen definieren um die Scheune unterjährig zu beleben. Seiner Ansicht nach war die allgemeine Stimmung vor Ort so, dass ein Rückbau aller Gebäudeteile (Wohnhaus und Scheune)

- zum einen zu einer nicht zufriedenstellenden städtebaulichen Situation führt,
- zum anderen der Rückbau aller Gebäudeteile, folglich eine notwendige Abgrenzung der anschließenden Grundstücke zur Raumfassung der Platzfläche durch eine Mauer finanzielle Aufwendungen auslösen würde und

NÄCHSTE TERMINE:
10.10. | 07.11. | 12.12.
Sitzungsort: Dr. Kaderschafka-Haus

- des Weiteren die Gestaltung der Oberfläche der (möglicherweise dann überdimensionierten) Platzfläche an sich sowie der Pflegebedarf finanzielle Aufwendungen auslösen würde.

So entstand dann insbesondere ein erster städtebaulicher Gedankengang:

- Rückbau Wohnhaus, um die Bedarfe der Bushaltestelle zu organisieren.
- Statisch und konstruktive Ertüchtigung der Scheune (Außenwände, Dachstuhl).
- Eine „kleine“ Sanierung der Scheune mit Mitteln aus der Städtebauförderung bedarf einer „Nutzung“, deren Funktionen den Fördergrundsätzen entspricht.
- Platzgestaltung der Flächen um die Scheune abstimmend auf die Bedarfe.
- Bezüglich des Wasserlaufes kam man zum Entschluss, dass es den Wasserlauf nicht benötigt, sondern die Nutzung des vorhandenen Brunnens an gleicher oder anderer Stelle wird präferiert.

Anschließend informiert Zweiter Bürgermeister Walter Klüpfel ausführlich über den Workshop.

Aus der Mitte des Gemeinderates werden daraufhin folgende Punkte diskutiert:

- Die Schaffung eines Festplatzes an dieser Stelle dürfte sich als schwierig erweisen.
- Priorität hat die Bushaltestelle. Darüber hinaus könnte man die weiteren Arbeiten in zwei Bauabschnitten ausführen. Der erste Bauabschnitt wäre der Abriss des Wohnhauses und Verbesserung der Bushaltestellensituation. Der zweite Bauabschnitt wäre dann eine kleine Sanierung der Scheune.
- Bezüglich der Verbesserung des Bushaltestellenbereiches ist anzumerken, dass bereits vor längerer Zeit ein ehemaliger Bürger hierzu eine größere Geldspende überlassen hat.
- Die Aufteilung in zwei Bauabschnitten würde eine Verschlechterung des Ortsbildes bedeuten, wenn nach Abriss des Wohnhauses die Scheune „offen“ liegt. Man sollte bezüglich der Scheune vorab Planungen anstellen.
- Der Vorsitzende merkt an, man könnte durchaus mit zwei Bauabschnitten leben, zumal unterschiedliche Gewerke anstehen.
- Wichtig ist die Verbesserung der Bushaltestelle. Mit dem Thema Scheune muss man sich dahingehend auseinandersetzen, da diese gesichert werden muss. Es wird eine Grundsatzzentscheidung benötigt, ob die Scheune stehen bleibt oder nicht.
- Allerdings muss sich hierzu der Architekt maßgeblich einbringen und hier entsprechende Vorschläge machen.
- Man sollte, wie schon gesagt, keine zwei Bauabschnitte vornehmen.
- Herr Architekt Schlicht sollte weitere Planungsvorschläge machen und zwar dahingehend die Situation aufzeigen, falls die Scheune nicht erhaltenswert bleibt.
- In Himmelstadt ist ein gutes Beispiel vorhanden wie man die Situation mit der Scheune gestalten könnte; hier ist ein offener Pavillon errichtet worden. Man könnte sich die Situation einmal vor Ort anschauen.
- Der Architekt muss klar sagen, ob die Scheune erhaltenswert ist oder nicht.

Nach weiteren Beratungen fasst der Vorsitzende zusammen, Herr Architekt Schlicht hat nun die Aufgabe verschiedene Varianten vorzulegen. Festzustellen ist, dass der Gemeinderat die Ergebnisse des Workshops teilt.

Aktuelle Informationen und Anfragen der Gemeinderatsmitglieder

Bezüglich der in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossenen Gründung einer Kinderfeuerwehr informiert der Vorsitzende, nach Auskunft der Versicherungskammer Bayern ist eine solche Kinderfeuerwehr in der Gemeindeunfallversicherung mitversichert und es ist hier nichts Weiteres zu veranlassen. Der Landesfeuerwehrverband hat zusätzlich für die Kinderfeuerwehren Unfallversicherungsschutz vereinbart. Hierbei muss jährlich die Kinderanzahl gemeldet werden. Diesbezüglich verweist er auf das Merkblatt „Versicherungen für Feuerwehren“. Darüber hinaus sponsert die Versicherungskammer Bayern die Gründung einer Kinderfeuerwehr mit bis zu 300,00 €. Hierzu ist der Versicherungskammer ein Nachweis der Gründung (z.B. Satzungsänderung, Meldung Kreisbrandrat) mit der Bitte um Auszahlung der Unterstützungsleistung zu übersenden. Des Weiteren wird an die Überarbeitung der Dienstanweisung für die Feuerwehren erinnert; Termin war der Mai diesen Jahres. Darüber hinaus müsste die Dienstanweisung auch einen Passus über die Kinderfeuerwehr erhalten.

Der Vorsitzende berichtet über die Einladung der Jugendbeauftragten an die Leinacher Jugend zu einem Vorgespräch zur Eröffnung des geplanten Jugendtreffs. Zum Termin am 26.05.2023 ist jedoch kein Jugendlicher erschienen. Aufgrund des Aufwandes wurde darauf verzichtet, alle Jugendlichen schriftlich einzuladen. Die Einladung erfolgte über Facebook und die Leinach App. Es stellt sich nun die Frage, ob ein neuer Termin hierfür angesetzt werden soll?

Jugendbeauftragter Mathias Dörrie bestätigt, dass zum Termin kein Jugendlicher anwesend war. Es sollte allerdings noch nach einem weiteren Termin gesucht werden und die Information sollte dann im Herbst im Gemeindeblatt abgedruckt werden.

Hinsichtlich der Sanierung der Peterskapelle informiert der Vorsitzende über ein Schreiben des Ingenieurbüros Härth. Danach konnte die notwendige Sanierung der Schieferdeckung/Dachfirstabdeckung, die statisch notwendige Ertüchtigung des Glockenstuhls durch ein Sprengwerk und der notwendige Austausch der schadhaften Deckenbalken termingerecht zum Ende der „Fledermausruhezeit“ abgeschlossen werden.

Mindestens ein Holzbalken der Kirchendecke ist jedoch durch Kernfäule so stark geschädigt, dass eine Sicherung notwendig wird. Nach Rücksprache mit der Fledermausbeauftragten der Regierung von Unterfranken kann dies jedoch erst ab September/Oktober 2023 erfolgen, wenn die Aufzuchtzeit der Jungen abgeschlossen ist und keine wesentlichen Störungen der Population mehr erfolgt.

Der Vorsitzende berichtet weiter, der bisherige Kostenrahmen wurde eingehalten.



GEMEINDERATSSITZUNG AM 25.07.2023

Waldbewirtschaftung 2024 - Beratung und Beschlussfassung über den Jahresbetriebsplan und der Jahresbetriebsnachweisung für den Gemeinewald Leinach (Vorstellung durch den Revierförster Wolfgang Fricker)

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem und zum folgenden Tagesordnungspunkt die beiden Vertreter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Würzburg.

Einführend nimmt der Revierförster Bezug auf die letzte Sitzung des Waldausschusses, bei der der erste Entwurf des Jahresbetriebsplans und der Jahresbetriebsnachweisung vorgestellt worden ist.

Frau Julke stellt dar, zu welchen Zeiten die Wasserversorgung für die Wälder nicht ausreichend war. Seit dem Jahr 2015 ist eine Häufung an Trockenjahren zu verzeichnen. Lediglich im Jahr 2021 gab es eine Erholungspause, da genügend Wasser vorhanden war.

Der Revierförster informiert, aufgrund der vorhandenen Trockenschäden, unter anderem in den Baumgiebeln, und den dadurch entstehenden Gefahren (z.B. Astwurf) bleibt abzuwarten, inwiefern die geplanten Maßnahmen, insbesondere im Hinblick auf den Einsatz eines Harvesters, durchgeführt werden können. Entsprechende UVV-Vorschriften müssen eingehalten werden. Ein passender Unternehmer (z.B. Firma Fleischmann) muss hierfür auch gefunden werden.

Anschließend informiert der Revierförster über die vorgesehenen Maßnahmen, die im Entwurf des Jahresbetriebsplanes und der -nachweisung für das Jahr 2024 enthalten sind. Die enormen Trockenschäden tragen dazu bei, dass man sich vom Buchenbestand wohl verabschieden müsse. Zukünftig ist ein Mischwald vorzusehen. Es erfolgt in Kürze ein Begang mit Experten. Die Trockenschäden haben auch Konsequenzen für die Scheitholzmaßnahme. Fakt ist, dass die Pflege intensiviert und die Trockenschäden beseitigt werden müssen.

Der Vorsitzende stellt zusammenfassend fest, laut dem Ansatz im Forstwirtschaftsplan aus dem Jahr 2018 waren für das Jahr 2024 in der Endnutzung 400 fm Holz vorgesehen. Aufgrund der Trockenschäden liegt die Endnutzung im nächsten Jahr bei 1.130 fm.

Nach Beratung schließt sich der Gemeinderat der Empfehlung des Waldausschusses an und fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Jahresbetriebsplan und der Jahresbetriebsnachweisung 2024 zu.

Festlegung der Preise beim Brenn- und Nutzholz

Der Vorsitzende gibt bekannt, der Waldausschuss schlägt vor, die Festlegung der Preise beim Brenn- und Nutzholz auf den Herbst zu verschieben. Dies ist grundsätzlich möglich, jedoch ist hier folgender Punkt zu vermerken:

Bisher wurden Brennholzbestellungen aufgenommen und so viel Brennholz (Scheitholz) produziert, bis der Bedarf gedeckt war. Hierbei wurde auch viel „Abfall“ produziert, weil die Scheitholzmaschine nur gewisses Holz verarbeiten kann. Des Weiteren mussten zur Bedarfsbefriedigung auch grüne Bäume geschlagen werden, was nicht beabsichtigt ist. Es ist zu bedenken, dass grüne Bäume gegebenenfalls auch genetisch besser in der Lage sind die Trockenheit zu verkraften und diese Bäume werden dann noch herausgenommen.

Es ist daher zu überlegen, dass entsprechend des Forstbe-

triebsplanes bzw. nach den Möglichkeiten eingeschlagen wird. Die sich ergebende Brennholzmenge ist dann gesetzt. Darüber hinausgehende Bedarfe muss der jeweilige Brennholzerwerber am Markt befriedigen.

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Beratung hierzu in der letzten Sitzung des Waldausschusses. Die Preise in der letzten Waldsaison lagen für das Scheitholz bei 105 € je Ster (Buche/Eiche), das übrige Polterholz wurde mit 70 € je fm abgerechnet. Für Rückegassen hat der Gemeinderat einen Betrag von 18 € je Ster festgesetzt. Nachdem jetzt noch nicht abzusehen ist, wie groß der Aufwand zur Bereitstellung des Scheitholzes ist (Einschlag/Rücken) und ob möglicherweise vorhandenes Nadelholz mitverwendet wird, soll mit der Preisfindung bis zum Herbst 2023 abgewartet werden. Laut Aussagen des Bauhofes kommt es in letzter Zeit immer häufiger vor, dass einzelne Baumstämme (Windbruch) durch Waldgänger entdeckt werden. Da es bisher hierfür keinen festgelegten Preis gibt wurde seitens des Waldausschusses vorgeschlagen, für sogenanntes Windbruchholz in Zukunft 28 € je Ster zu berechnen.

Nach Beratung fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

Für das sogenannte Windbruchholz wird in Zukunft 28 € je Ster berechnet. Im Übrigen verbleibt es bei der Preisfindung bei dem Vorschlag des Waldausschusses, bis zum Herbst 2023 abzuwarten.

Vorstellung der Entwurfsplanung zur Errichtung von Parkplätzen im Bereich des Friedhofes St. Laurentius

Auf dem gemeindlichen Anwesen Fl. Nr. 280, Gemarkung Oberleinach, soll eine dem Friedhof zugewiesene Parkfläche sowie eine behindertengerechte Rampe als Zuwegung zur Friedhofsanlage entstehen.

Die Planung sieht zwei Behindertenparkplätze sowie 9 PKW-Stellplätze und einen Fahrradabstellplatz vor.

Durch den Grundstückszuschnitt ist eine Einbahnregelung angedacht. Die Zufahrt über die nördlich angrenzende Claus-Schnabel-Str. und die Ausfahrt über den südlichen Weg in die Claus-Schnabel-Str. (ST2310).

Die Fahrbahn ist in Asphalt geplant und die Parkflächen mittels großfugigem Pflaster. Durch den Geländezuschnitt ist ein leichtes Dachprofil gegeben und die Entwässerung kann in beiden Richtungen erfolgen. Die südliche Ausfahrt soll durch deren Abschüssigkeit mittels Rasengittersteinen ausgeführt werden. Hierdurch ist eine Versickerung des Oberflächenwassers zum Großteil bereits gegeben. Die behindertengerechte Rampe erhält einen Asphaltbelag und könnte evtl. durch die noch vorhandene Kanalleitung im Grundstück einer Entwässerung zugeführt werden.

An der östlichen Grundstücksgrenze sind zwei Punkte für eine Beleuchtung der Parkfläche beabsichtigt sowie eine entsprechende Bepflanzung als Sichtschutz. Ebenfalls ist an der südlichen Parkplatzgrenze noch eine fußläufige nicht behindertengerechte geschotterte Zuwegung vorgesehen.

Der Vorsitzende zeigt die vom Büro Haas + Haas angefertigte Entwurfsplanung.

In der anschließenden Beratung hierzu werden vom Gemeinderat folgende Punkte vorgetragen:

- Die Anbindung zur Claus-Schnabel-Straße mit geplanten Rasengittersteinen ist nicht zu befürworten. Man sollte in

diesem Bereich auch ordentlich laufen können.

Der Vorsitzende trägt vor, eine Asphaltierung des Bereiches sei eine Kostenfrage und darüber hinaus müsste auch eine ordentliche Wasserführung eingebracht werden.

- Die Einbringung eines sogenannten Drainpflasters wäre gut.
- Dieser Bereich wird sowohl von Fahrzeugen als auch von Fußgängern genutzt.
- Man sollte Fahrspuren für die Fahrzeuge mit Rasengittersteinen ausbilden. Für die Fußgänger könnte zusätzlich eine Rollator-Spur eingebracht werden.

Nach weiterer Beratung informiert der Vorsitzende, die Kostenschätzung liegt momentan bei 160.000 €. Die Planung stellt eine deutliche Verbesserung für den Friedhof St. Laurentius dar. Die vorgebrachten Anregungen werden nun vom Büro Haas + Haas eingearbeitet.

Neugestaltung des Kirchenumfeldes Julius-Echter-Kirche - Schaffung einer Wegeverbindung von der Ringstraße auf das Kirchenumfeld mit Sanierung der historischen Wehrmauern und Weg entlang der Kirche;

Beratung und Beschlussfassung über die Einreichung eines Förderantrages bei der Regierung von Unterfranken

Der Vorsitzende informiert, für dieses Projekt wurden die Planunterlagen vom Büro Schlicht Lamprecht Kern erarbeitet und eine Kostenberechnung erstellt. Die Pläne werden nun vorgestellt und darüber hinaus auch die Kostensituation. Die Kostenberechnung liegt bei rund 788.000 €.

Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass die Mauer einsturzgefährdet ist. Es ist dringend erforderlich dieses Projekt fortzuführen, denn ansonsten würde die Regierung von Unterfranken als Fördergeber die gewährten Fördergelder aus dem ersten Bauabschnitt zurückfordern. Auch hat dieses Projekt eine städtebauliche Notwendigkeit, die sich aus dem ISEK ergibt. An Fördergeldern ist mit 60 % der zuwendungsfähigen Kosten zu rechnen.

Nach Beratung fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Einreichung eines Förderantrages bei der Regierung von Unterfranken für dieses Projekt wird mehrheitlich zugestimmt.

Aktuelle Informationen und Anfragen der Gemeinderatsmitglieder

Der Vorsitzende berichtet, es ist eine Ausschreibung der Stromlieferung für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2026 vorgenommen worden. Angefragt wurde bei der VR Energieservice, Marktheidenfeld, bei der Energie Lohr-Karlstadt in Karlstadt, bei der LKW in Kitzingen, bei E-ON Deutschland in Essen und bei der WVV Würzburg.

Allerdings ist lediglich ein Angebot heute eingegangen und zwar von der WVV mit einer 3-stündigen Bindefrist. Wegen der Eilbedürftigkeit erfolge dann eine Vergabe der Stromlieferung an die WVV.

Der Vorsitzende informiert über die 9. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Birkenfeld. Die Planung kam erst nach der Ladung an die Gemeinde und innerhalb einer 4-wöchigen Frist soll Stellung genommen werden. Die Interessen der Gemeinde Leinach sind nicht berührt, deshalb erfolgt die Bearbeitung von der Verwaltung.

Der Gemeinderat erhebt keine Bedenken gegen diese Planung.

Neue Ausgabe „Im letzten Viertel“

Liebe Seniorinnen und Senioren,

mit dem letzten Jahres-Viertel neigt sich das Jahr 2023 schon wieder dem Ende zu. Wie doch die Zeit vergeht!

Noch unter dem Eindruck der malerischen September-Sonntage erwarten wir jetzt den Herbst, der uns mit seiner Farbenvielfalt immer wieder fasziniert und in seinen Bann zieht, wenn die letzten Nebelfelder sich auflösen haben.

Auch unsere Broschüre „Im letzten Viertel“ will dem in seiner Farbenvielfalt nicht nachstehen und für bunte Abwechslung sorgen.

Bekanntermaßen halten die drei Monate des letzten Jahresviertels zahlreiche Ereignisse für uns bereit, vom Erntedank, über Halloween, Allerheiligen, den Totengedenken über die Advents- und Weihnachtszeit bis letztlich hin zum Jahresabschluss mit dem Silvesterfeuerwerk.

Das Titelbild der neuen Ausgabe stammt von einem „Weggezogenem“, der hierzu auch unsere Winter-Geschichte mitgeliefert hat. Es zeigt die ehemalige Weth in der heutigen Gartenstraße. Bei der Gelegenheit rufen wir uns die Leinacher Wethen in die Erinnerung.

Bruno Schaad liefert, passend zur Traubenlesezeit, Hintergründe zu dem allgegenwärtigen Thema „Wasser predigen und Wein trinken“.

Das Mundartgedicht wiederum beschäftigt sich mit den Vorbereitungen zu Allerheiligen.

Zum Thema „Warten“ in der Adventszeit haben wir uns Inhalte aus einem Text von Pater Anselm Grün entliehen.

Zudem erreichten uns weitere „Schätze“ aus dem Fundus einer Mitbürgerin, die namentlich nicht genannt werden möchte und u.a. beschreibt, wie erstrebenswert das „Rentnerdasein“ ist.

Pfarrer Andreas Kneitz erinnert daran, dankbar zu sein und auf Gott zu vertrauen.

Zwei bekannte alte Schlager von Ivo Robic runden die letzte Ausgabe vom Letzten Viertel 2023 ab und auch im Rätsel geht es um Musik.

Mit den besten Wünschen

Gotthard Väth im Namen des Seniorenkreises und der Seniorenvertreter der Gemeinde Leinach

„Im letzten Viertel“ ist für alle Interessierten auch weiterhin online abrufbar über die Internetseite der Gemeinde Leinach www.leinach.de.





Wir bedanken uns herzlich bei allen Verwandten, Bekannten, Schulkollegen des Jahrgangs 35, die mit uns um unseren Vater und Opa

Paul Pfister

getrauert haben.

Die große Anteilnahme durch Worte, Blumen und Spenden schenkten uns Trost in der schweren Zeit des Abschieds.

Ein besonderer Dank an Diakon Haas für die tröstenden Worte sowie an Ralf Steinmetz für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Leinach, im Juli 2023

Matthias, Uli und Fabio mit Familien



Magdalena Fuß

geb. Fuchs

* 28. 11. 1924 † 19. 8. 2023

Danke

sagen wir allen Freunden und Nachbarn für die tröstenden Worte, die Magdalena auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kneitz und Ralf Steinmetz für die würdevolle Gestaltung der Beisetzung.

Hannelore Nitsche

Nicole, Alex, Vanessa u. Jessi Kemmerer

Oliver Nitsche



Elfi Hemmerich

* 01.02.1955 † 19.07.2023

HERZLICHEN DANK

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde. Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Wir nehmen Abschied in Liebe und dankbarer Erinnerung an die schöne Zeit, die sie uns geschenkt hat.

Rainer Hemmerich
Eva mit Michel
Michael mit Simona

Gottesdienste an den Wochenenden im Oktober

Sonntag 01.10. 09.00 Uhr SL Erntedank
Samstag 07.10. 09.00 Uhr CS mit Einführung der neuen
Ministranten
Sonntag 15.10. 09.00 Uhr SL Wortgottesfeier
Sonntag 22.10. 09.00 Uhr CS mit Taufe
Sonntag 29.10. 09.00 Uhr SL

Öffnungszeiten Pfarrbüro (Tel 13 60)

Di/Do/Fr 09.00 – 11.00 Uhr
Dienstagnachmittag 16.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Zentralbüro Zell (Tel 09 31/46 12 72)

Mo/Di/Fr 09:00 - 11:00 Uhr
Mi 13:00 - 15:00 Uhr
Do 14:30 - 16:30 Uhr

In dringenden seelsorgerlichen Notfällen (Krankensalbung und Sterbefälle) können Sie sich wenden an:

Herrn Pfarrvikar Dariusz Kowalski im Pfarrhaus Leinach
Tel: 09364/ 8 12 56 40
E-Mail: dariusz.kowalski@bistum-wuerzburg.de

Herrn Pfarrer Andreas Kneitz
Tel: 09 31/ 46 12 39
E-Mail: andreas.kneitz@bistum-wuerzburg.de

Frau Gemeindeferentin Katharina Simon
Tel: 0931/3 04 66 04
E-Mail: katharine.simon@bistum-wuerzburg.de

Informationen um und über unsere Pfarreien erhalten Sie u.a. auch im Internet unter www.kirchen-zell-leinach.de

Erntedankgottesdienst

So. 01. 10. um 9:00 Uhr in SL für die Pfarreiengemeinschaft mitgestaltet vom Familiengottesdienst-Team

Erstkommunion

Mo 09.10. um 19.30 Uhr Elternabend zur Erstkommunion
Foyer Communio Sanctorum, Burkardusstr. 4

Jugendgottesdienst für unsere Firmlinge im pastoralen Raum Nord-West

So. 15.10. um 18 Uhr im Klaneum Haus der Jugend, Ottostr.1, Würzburg

Seniorenachmittag,

Mi. 11.10.
Gottesdienst um 14 Uhr in Communio Sanctorum, anschließend gemütliches Beisammensein im Foyer.
Herzliche Einladung an alle Leinacher Senioren - neue Gäste sind herzlich willkommen: Trauen Sie sich!

Einführung der neuen Ministranten

Sa. 07.10. um 9:00 Uhr in CS

Im Rosenkranzmonat Oktober feiern wir feierliche Rosenkranzandachten

Do 05.10./12.10./19.10./ 26.10. um 18.30 Uhr jeweils in CS

Krankenkommunion in der Pfarreiengemeinschaft

Fr 06.10. Uhrzeit nach Vereinbarung
Als Krankenkommunion bezeichnet man den Empfang des Sakramentes der Eucharistie durch Gläubige, die wegen Krankheit oder altersbedingten Beschwerden einige Zeit oder überhaupt nicht mehr an einer heiligen Messe teilnehmen können. Die Hostie wird zum Kranken nach Hause gebracht.

Wenn Sie, oder ein Angehöriger die Krankenkommunion empfangen möchten, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Leinach, Tel. 09364/13 60.



„Die christliche Patientenverfügung“

Welche Wünsche und Bedürfnisse sind mir für den Fall einer schweren Erkrankung für meine letzte Lebensphase wichtig?

Wie kann ich meine Vorstellungen verbindlich im Voraus festlegen?

Wo liegen Chancen und Grenzen einer Patientenverfügung?

Termin: **Mi. 11.10.2023** um 19:00 Uhr
Veranstaltungsort: Pfarrzentrum Himmelstadt, Kirchplatz 9
Referent: Dieter Wagner
Kosten: Keine Gebühr

Anmeldung und weitere Einzelheiten:
Forum Soziale Bildung Benediktushöhe e.V.;
Tel. 09364/80980,
per E-Mail: info@benediktushoehe.de
oder über Homepage: www.benediktushoehe.de

Leinacher Wallfahrt nach Maria Buchen – „unterwegs auf neuen Wegen“ (09.09.23)

Motto und Termin für 2024 bereits gefunden

Bei schönstem Spätsommerwetter und sehr heißen Temperaturen machten sich in diesem Jahr insgesamt 78 Wallfahrer zu Fuß und mit dem Fahrrad auf den Weg nach Maria Buchen. Bestens organisiert und geleitet von der neuen Pilgerführerin Susanne Gersitz, welche das Amt nun von ihrem Vater Burkhard Göbel übernahm, ging es nach der Segnung in Communio Sanctorum durch Pfarrer Andreas Kneitz auf zunächst bekannten Wegen los.

Immer im Blick die, durch Angelika und Rainer Fischer in Auftrag gegebene, wunderschön restaurierte Wallfahrtsfahne, musikalisch begleitet von den Bläsern um Erich Franz und inspiriert durch Meditationen, Gebete und Liedtexte (von Anita Klüpfel, Susanne Gersitz und Burkhard Göbel) zog die Wallfahrtsgruppe in Richtung Steigkreuz und weiter nach Billingshausen.

Neu in diesem Jahr war ein Weißwurstfrühstück zur ersten Rast im Duttenbrunner Sportheim – angeboten vom TSV, das allen bei gekühlten Getränken gut schmeckte.

Durch Vorgaben des Landratsamtes MSP musste der weitere Streckenverlauf (nach Stadelhofen um Steinfeld herum) weg von der Straße auf Flurwege verlegt werden - neue Orientierungen, neue An- und Aussichten, darauf vertrauend trotzdem auf dem „richtigen“ Weg zu sein.

Nach einer weiteren Pause bei Kaffee und Kuchen im Hausener Sportheim ging es auf der letzten Teilstrecke durch den schattigen Buchenwald zur Wallfahrtskirche, wo die Fußgruppe von den Rad-Wallfahrern und vielen weiteren Leinacher Bürgern herzlich empfangen wurde.

Zum 16. Mal starteten die Radwallfahrer zu ihrer 48 km langen Wallfahrt Richtung Maria Buchen. Unter dem Motto „Menschen mit Herz, werden zu Engeln für andere“ wurde an frei gewählten Stationen in der Natur, sowie in der Kirche von Himmelstadt und Gemünden mit ausgewählten Texten, Meditationen und Liedern der Tag gestaltet. Nach einem geschmackvollen Mittagessen war traditionell die letzte Station am Kreuz von Maria Buchen.

Mit dem Lied: Möge die Straße und der Bitte um den Segen Gottes für das kommende Jahr mögen wir uns am 14.09.2024 gesund wieder sehen.

Einige Teilnehmer der Radfahrer fuhren am Abend noch nach Hause. Manche wurden abgeholt und ein kleiner Teil übernachtete in der Buchenmühle. Herzliche Einladung ergeht an alle, die diese Wallfahrt einmal begleiten wollen.

Der Abschlussgottesdienst, sehr festlich und lebendig zelebriert vom gebürtigen Leinacher Pfarrer Thomas Amrehn, gab allen Gottesdienstbesuchern nochmals die Möglichkeit des Ankommens und Innehaltens und viele wertvolle Impulse.

Er endete mit dem Motto für die **Wallfahrt 2024 (14.09.2024):**

„Nächstes Jahr wieder, und jeder bringt noch einen mit!“

Für das Gemeindeteam: Doris und Stephan Weise
Für die Radwallfahrer: Dieter Härth





Tagespflege "Helfen mit Herz und Verstand" Susanne Speitel und Cornelia Göbel GbR



Singen macht glücklich



Die Kinder vom Kinderchor aus Leinach beglückten unsere Tagesgäste mit schönen Liedern, die zum Mitsingen angeregt haben. Man konnte nicht nur bei unseren Tagesgästen glückliche Gesichter sehen. Auch die Kinder freuten sich, den alten Menschen Zeit und Freude zu schenken.

Am Ende bedankten sich die Senioren mit einem herzlichen Applaus und sagten den Kindern, dass sie gern wiederkommen dürfen.

Kommen Sie uns besuchen und nutzen Sie die Möglichkeit eines kostenlosen Schnuppertages.

Wir freuen uns auf Sie!

Wir suchen eine Pflegedienstleitung in Vollzeit.

Rufen Sie uns an oder kommen Sie einfach vorbei.

☎ 09364/8154958

Rathausstraße 31 • 97274 Leinach



ANZEIGE

Volksbund erreicht epochalen Meilenstein

Noch hunderttausende gefallene oder im Zweiten Weltkrieg vermisste deutsche Soldaten werden vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge gesucht. Der Verein, der im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland 2,8 Millionen deutsche Kriegsgräber in 46 Staaten erhält und pflegt, erreicht in den nächsten Wochen einen Meilenstein: Bis zum Herbst sollen eine Million deutsche Kriegstote des Ersten und Zweiten Weltkriegs geborgen sein – nach dem Fall des Eisernen Vorhangs vor allem in Osteuropa.

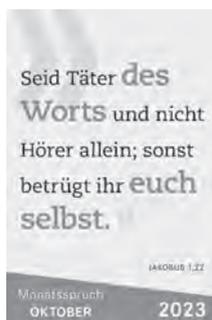
Vor dem Hintergrund dieses besonderen Meilensteins bittet der Volksbund um Unterstützung: „Auch wenn die Arbeit der Kriegsgräberfürsorge nicht mehr so stark im Fokus der Öffentlichkeit verankert ist, so bleibt der humanitäre Auftrag des Volksbundes ebenso wichtig wie der Einsatz für Frieden und Völkerverständigung“, sagt Volksbund-Bezirksgeschäftsführer Oliver Bauer. Die Arbeit des Volksbundes wird zu weiten Teilen durch Spenden ermöglicht. In Bayern trägt in besonderem Maße die Haus-, Straßen- und Friedhofssammlung dazu bei.

„Leider fehlen uns hierfür vielerorts die ehrenamtlichen Sammler und Sammlerinnen. Wer hierbei helfen möchte, kann sich gerne bei uns melden und aktiv die Sammlung unterstützen“, so Bauer weiter. Geholfen werden kann auch direkt mit einer Spende an den Volksbund auf das Konto DE 48 7905 0000 0042 0176 40 bei der Sparkasse Mainfranken Würzburg. Auf Wunsch werden Spendenbeischeinigungen erstellt.

Kontaktaufnahme mit dem Volksbund-Bezirksverband Unterfranken ist telefonisch unter 0931 / 52122 oder per Mail an bv-unterfranken@volksbund.de möglich.

Informationen zur Arbeit des Volksbundes unter: www.volksbund.de.





Bitte Veröffentlichungen (auch im Schaukasten und Internet) beachten!

Liebe Gemeinde, wir laden ein zu unseren Gottesdiensten:

- Sonntag, 1.10. Erntedank**
 10.30 Uhr Familienfreundlicher Gottesdienst, Kirche Billingshausen, anschl. Brunch im Pfarrhof
- Sonntag, 8.10. 18. Sonntag nach Trinitatis**
 09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Billingshausen
- Sonntag, 15.10. 19. Sonntag nach Trinitatis**
 09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Billingshausen
- Sonntag, 22.10. 20. Sonntag nach Trinitatis**
 14.00 Uhr Ordination Pfarrerin Racherbäumer in Uettingen, Kein Gottesdienst in Billingshausen
- Sonntag, 29.10. 21. Sonntag nach Trinitatis**
 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kirchweih, Kirche Billingshausen
 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, St. Peter Leinach
- Montag, 30.10.**
 10.00 Uhr Gottesdienst am Kirchweihmontag mit Lesung von Gernot Meyer aus der Chronik, Kirche Billingshausen

Unsere sonstigen Veranstaltungen:

- Donnerstag, 5.10.**
 19.30 Uhr Frauentreff Leinach: 1. Treffen nach der Sommerpause, Kath. Gemeinderaum neben St. Laurentius Leinach
- Donnerstag, 19.10.**
 12.30 Uhr Seniorenmittagessen im "Goldenen Lamm" Billingshausen, Anmeldung bis Mittwoch, 18.10. um 14.00 Uhr im Lamm
- Jeden Mittwoch** (außer in den Ferien) 17.30 Uhr und **Sonntag, 15.10.** um 10.00 Uhr: Gemeindebücherei, Rathaus Billingshausen



Evangelischer Frauentreff Leinach
Programm 2023/24

Do. 05.10.23 19:00 Uhr: Überraschungsabend

Do. 02.11.23 19:00 Uhr: Bastelabend

Do. 07.12.23 19:00 Uhr: Adventlicher Abend

Do. 01.02.24 18:00 Uhr: Die Küche in Palästina – Wir kochen und essen gemeinsam

Fr. 01.03.24 Weltgebetstag der Frauen - Näheres wird rechtzeitig bekanntgegeben

Do. 11.04.24 19:00 Uhr: offenes Thema

Do. 02.05.24 19:00 Uhr: Führung in der „Rosenbaumschen Laubhütte“ in Zell
Wir bilden Fahrgemeinschaften Treffpunkt: 18.30 Uhr C.S.

Do. 06.06.24 19:00 Uhr: Spaziergang „Bänklesweg“ Leinach
Treffpunkt: Dorfladen

Do. 04.07.24 19:00 Uhr: Abschlussandacht in St. Peter

Wenn nicht anders vermerkt finden die Veranstaltungen im Gemeinderaum Kath. Pfarrhaus Oberleinach statt.

Interessierte Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Kontakt: E. Wiesmann B. Idler-Rickert
 Tel. 89346 Tel. 7266

Frauenhaus im SKF

Schutz vor häuslicher Gewalt für Frauen und deren Kinder
09 31 - 45 00 777
 Erreichbarkeit rund um die Uhr.
 fh@skf-wue.de | www.frauenhaus.skf-wue.de

Träger Sozialdienst katholischer Frauen e.V.
 Spendenkonto
 IBAN DE60 7509 0300 1003 0091 14 | BIC GENODEF3305 | Stichwort Frauenhaus
 www.lebtst.helfst.skf

Bei allen anderen Angelegenheiten und Fragen wenden Sie sich bitte jederzeit an Pfarrer Betschinske oder zu den Öffnungszeiten an das Pfarramt.

Die Öffnungszeiten des Pfarramtes sind:
 Mittwoch und Freitag 8:00-12:00 Uhr,
 Tel. 09398-281, Fax 09398-998971
 pfarramt.billingshausen@elkb.de oder
 Klaus.Betschinske@elkb.de



Sabine Holzberger

Therapie • Beratung • Coaching

- Heilpraktikerin auf dem Gebiet der Psychotherapie
- Systemische Einzel-, Paar und Familientherapeutin
- Psychologische Beraterin & Coach

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 0176-22667518

Remlinger Str. 20
97274 Leinach

www.sabineholzberger.de
info@sabineholzberger.de

WIR MACHEN LICHT



HH-LEUCHTEN

LED-TECHNIK | BERATUNG | PLANUNG | KONFEKTIONIERUNG

Zellinger Straße 28 | 97274 Leinach
Tel.: 09364 1368 | Mail: info@hh-leuchten.de

www.hh-leuchten.de

loslassen sinken verbinden entspannen

TAIJI

CHRISTIAN HEPTNER

Einsteigerkurs im Freiraum „pur natur“ Margetshöchheim
Information unter: Christian Heptner Tel: 0931-404 50 30
www.taiji-wuerzburg.de



Meisterbetrieb

**Schreinerei
Steinmetz**

Rathausstraße 24 **Individueller Innenausbau**
97274 LEINACH **Möbel • Türen • Treppen**
Tel. 0 93 64 / 13 64 • Fax 67 68 **Objekt-Einrichtungen**
www.schreinerei-steinmetz.de **Fenster • Denkmalpflege**



Dienstleistungen

- *Gartenpflege*
- *Baumschnitt /-fällung*
- *Winterdienst*
- *Zaunbau*
- *Hausmeisterservice*
- *Renovierungen*
- *Grabpflege*
- *sonstige Arbeiten im und ums Haus*

Thorsten Schmitt
Hofstraße 17
97274 Leinach

Tel.: **09364/7904485**
Mobil: **0160/3114395**
ts-dienstleistungen@online.de
www.ts-dienstleistungen.bayern

**Packen
wir`s
an!**



Matthias Stockmann
Heizung - Lüftung - Sanitär

- Gas- und Ölfeuerung
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Kundendienst
- Notdienst

Hirschtal 19, 97274 Leinach, Tel. 09364/4383, Mobil 0171/1239544

REGIONALBUDGET 2024

der Kommunalen Allianz Main-Wein-Garten e.V.

100.000 € für Kleinprojekte
in den Mitgliedskommunen der
ILE Main-Wein-Garten.

Bewerbungsfrist:
31. JANUAR 2024

Haben Sie eine **Projektidee**, die sich positiv auf das Leben in den Gemeinden auswirkt und damit dazu beiträgt die Attraktivität der Acht vom Main zu steigern?

Fehlen Ihnen zur Umsetzung bisher nur die **finanziellen Mittel**?

Dann **bewerben Sie sich bis zum 31. Januar 2024** um eine Förderung aus der Regionalbudget der ILE Main-Wein-Garten!

Die kreativsten & innovativsten Projektideen können bis zu 10.000 € Förderung erhalten!

Gefördert werden **max. 80 % der Nettokosten**. Unter **Kleinprojekten** sind dabei all jene Projekte zu verstehen, deren Nettokosten 20.000 € nicht übersteigen. Darüber hinaus muss der Zuwendungsbedarf mindestens 500 € betragen. Wichtig ist außerdem auch, dass mit der Umsetzung noch nicht begonnen wurde.

IN 5 SCHRITTEN ZUM REGIONALBUDGET!

1 FÖRDERANTRAG / Bewerbung

bis 31.01.24

Bewerben können sich u.a. Vereine, Privatpersonen, Gemeinden, Genossenschaften etc. Der Kreativität sind wenig Grenzen gesetzt. Den offiziellen Förderauftrag mit allen Rahmenbedingungen sowie das Formular zum Antrag finden Sie auf der ILE-Website.

2 BEWERTUNG der Förderanträge

Ende Februar

Das Entscheidungsgremium, bestehend aus unterschiedl. Akteuren des ILE-Gebiets, bewertet die Projektideen anhand zuvor definierter Auswahlkriterien (s. Website). Die Kriterien spiegeln die Handlungsfelder der ILE wider. Das Regionalbudget ist ein Wettbewerb, nur die Projekte mit den höchsten Gesamtpunktzahlen können gefördert werden.

3 UMSETZUNG des Projekts

bis 20.09.24

Erst nach der Förderzusage (Unterzeichnung des Privatrechtlichen Vertrags) dürfen Sie mit der Umsetzung beginnen. Das Projekt muss bis 20.09.24 abgeschlossen und abgerechnet sein.

4 DURCHFÜHRUNGSNACHWEIS

bis 01.10.24

Bis 01.10.24 müssen Sie Ihren Durchführungsnachweis mit Kostenaufstellung bei uns einreichen. Anhand der angefallenen Kosten wird anschließend die tats. Förderhöhe berechnet. Sie erhalten max. die festgelegte Zuwendung aus dem Vertrag. Fallen weniger Kosten an, reduziert sich auch die Förderung anteilig.

5 AUSZAHLUNG der Zuwendung

Dez. 24/Jan. 25

Die Kosten für das Projekt müssen von Ihnen vorfinanziert werden. Die Auszahlung erhalten Sie voraussichtlich gegen Ende 2024/Anfang 2025.

AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN ZU FÖRDERVORAUSSETZUNGEN, FORMULARE SOWIE DEN OFFIZIELLEN FÖRDERAUFRUF

erhalten Sie auf der Website der ILE unter dem Reiter "Regionalbudget":

www.ile-main-wein-garten.de

Tipp: Erhalten Sie hier auch einen Einblick in die erfolgreichen Projekte der letzten Jahre.

SIE HABEN EINE IDEE ...

... oder Fragen zur Förderung?

Dann kontaktieren Sie Frau Klüpfel - Allianzmanagerin der ILE Main-Wein-Garten:

Anna Klüpfel

09364 - 81 39 53 3

a.kluepfel@ile-main-wein-garten.de

Förderauftrag unter Vorbehalt der Bewilligung durch das ALE Ufr. und unter Berücksichtigung der im offiziellen Aufruf vom 18.09.2023 genannten Rahmenbedingungen.



Erlabrunn . Himmelstadt . Leinach . Margetshöchheim
Retzstadt . Thüngersheim . Zell . Zellingen

Geschäftsstelle:
Untere Hauptstraße 14
97291 Thüngersheim

BÜCHER · HÖRBÜCHER · ZEITSCHRIFTEN · SPIELE · DVD

KINDERBUCHTIPPS

Imlau, Nora: Was weinst du denn so viel, kleines Krokodil? (ab 2 Jahren)

Mit Tränen bin ich übervoll, es stopp nicht, wenn es aufhör'n soll. Eine stärkende Geschichte in Reimen für alle Familien, für einen liebevollen und wertschätzenden Blick auf die sensiblen Seiten aller Kinder.

Erne, Andrea: Wieso? Weshalb? Warum? - Komm mit zum Reiten (ab 4 Jahren)

Wo kann ich reiten? Was braucht man alles zum Reiten? Wie putze ich ein Pferd? Welche Hufschlagfiguren gibt es?

Napp, Daniel: Die Einschlafweltmeisterschaft der Tiere (ab 4 Jahren)
Es ist wieder soweit. Für die diesjährige Einschlafweltmeisterschaft stehen Lars Löwe, Emmi Krokodil und ihre Freunde bereits in den Startlöchern. Welcher der Teilnehmer kann zuerst einschlafen? Und wer schafft es, bei Baustellenlärm, Eiseskälte, Achterbahnfahrten oder tiefster Höhlendunkelheit die Augen zu schließen?

Klee, Annika : Ellas Elfantanz (ab 5 Jahren)

Ella ist wahnsinnig aufgeregt: Der Moment, in dem ihr geheimer Wunsch wahr werden könnte, rückt näher und näher. Sie träumt davon, die tanzende Elfe im Schultheater zu spielen. Wird sie all ihren Mut zusammennehmen und es wagen, für die Rolle vorzusprechen? Ja! Das Ergebnis ist magisch - für Ella und für alle, die ihr zusehen ...Die Macherinnen der »Wunderbare-Wesen-Reihe« lassen uns erneut in die verborgene Gedankenwelt eines Kindes eintauchen. Herausgekommen ist eine mitreißende Geschichte über Träume, Mut und Selbstvertrauen.



Siegner, Ingo: Der kleine Drache Kokosnuss - Aufregung in der Drachenschule (Erstes Lesealter)

Im Unterricht bespricht Dr. Blumenkohl die ausgestorbenen Tierarten, die es früher einmal auf der Dracheninsel gab. Als Kokosnuss voller Überzeugung von "dreiköpfigen Höhlendracen" berichtet, wird er von der Klasse ausgelacht. ...

Sabbag, Britta: Die Dinoschule - Findet das Flugungeheuer! (Erstes Lesealter)

Onea, Tom und Freddy haben sich gut auf Sauritius eingelebt, dem einzigen Ort der Welt, wo es noch echte Dinosaurier gibt. Die drei gelten mittlerweile sogar als Inselhelden. Doch eines Tages ist Toms Flugsaurier Finn verschwunden - selbst eine große Suchaktion hilft nicht, ihn wiederzufinden. ...

Nahrgang, Frauke: Ein Schulanfang voller Überraschungen (Erstes Lesealter)

Lara freut sich riesig auf ihren ersten Schultag. Doch dann kommt alles ganz anders als gedacht. Zum Glück kann sie sich auf ihren lieben Hund Wuschel verlassen. Und schließlich findet Lara sogar noch einen neuen Freund.

Kaup, Ulrike: Dino Oskar und das geheimnisvolle Ei (Erstes Lesealter)

Dino Oskar liebt Fressen! Und deshalb hat er natürlich nichts gegen ein Frühstücksei. Doch plötzlich macht es KNACKS! - und aus dem Ei schlüpft ein kleines Wesen. Irgendwie sieht es seltsam aus. Und wo sind seine Eltern? Oskar beschließt, es zurück nach Hause zu bringen, und stürzt sich in ein Abenteuer....

JUGENDBUCHTIPP

Maas, Sarah J.: Frost und Mondlicht

Feyre und Rhys haben gemeinsam ihr großes Glück gefunden, doch der Frieden in Prythian gerät erneut ins Wanken und die prickelnde Spannung zwischen den unfreiwilligen Seelengefährten spitzt sich weiter zu

ERWACHSENENBUCHTIPPS



Margit Steinborn: Ein neuer Himmel

Würzburg 1933: Kurz nach der Machtergreifung verliert die junge Jüdin Hannah Rosenberg ihre Stelle als Musiklehrerin. Auf dem abgelegenen Sandnerhof findet sie ein neues Zuhause für sich und die kleine Melina, aber auch auf dem Land wird es immer gefährlicher. Während Hannah ein Leben im Verborgenen führen muss, macht Peter Hagen, der Mann, den sie immer noch liebt, schnell Karriere im Reichsministerium. Als dem ehrgeizigen Juristen klar wird, dass er für den beruflichen Staat seine Seele verkauft hat, ist es fast zu spät für ihn, das Richtige zu tun ...

Jackson, Holly: A good girl's guide to murder

Vor fünf Jahren wurde die siebzehnjährige Andie Bell ermordet. Der Fall ist längst abgeschlossen, denn alle sind sich sicher, dass ihr Freund Sal Singh die Tat begangen hat. Nur Pippa glaubt nicht daran und will den Fall für ein Schulprojekt noch einmal aufrollen. Sie beginnt nachzuforschen und Fragen zu stellen. Aber was ist, wenn der Mörder noch frei herumläuft? Wie weit wird er gehen, um Pippa davon abzuhalten, die Wahrheit ans Licht zu bringen?

Wolf, Klaus-Peter: Ostfriesennacht

Ein Mörder geht um in Ostfriesland. Einer, der Frauen in Ferienwohnungen tötet. Genau dort, wo sie sich am sichersten fühlen. Was verbindet diese Frauen? Haben die Morde etwas damit zu tun, dass alle Frauen ein Tattoo trugen? Im dreizehnten Fall jagt Ann Kathrin Klaasen nicht nur einen psychopathischen Mörder, sondern sie versucht auch ihren Mann Frank Weller vor einem Desaster zu bewahren. Und zu allem Überfluss mischt sich auch noch das BKA ein.

Wolf, Klaus-Peter: Ein mörderisches Paar - Das Versprechen

Ein Schüler aus Aurich ist tot. Gestorben an einer Überdosis Heroin. Der, der dafür verantwortlich ist, wurde gerade freigesprochen. aus Mangel an Beweisen. Und weil die Polizei Fehler einräumen musste. Als Dr. Bernhard Sommerfeldt alias Dr. Ernest Simmel, Leiter einer Kurklinik in Norden, die Schlagzeile in der Zeitung sieht, weiß er, dass er hier einiges klarstellen muss. Seine zukünftige Ehefrau Frauke ahnt, dass es mit dem ersehnten, ruhigen und beschaulichen Leben in Norden so schnell nichts werden wird. Die beiden sind ein mörderisch gutes Team und das neue Dream-Team in der Spannung.

SACHBUCHTIPPS

Brooks, Felicity: Sorgen und Ängste

Jeder hat mal Sorgen oder Angst. Nur, wie können wir damit umgehen? Was passiert bei Angst im Körper und wie vertraut man sich jemandem an? Dieses Buch beantwortet diese und viele weitere Fragen und erklärt kindgerecht, wie Kinder ihre Gefühle verstehen und mit ihnen umgehen können. Mit Hinweisen für Erwachsene.



von Kessel, Carola: Wieso? Weshalb? Warum? - Rund um den Müll

Wie können wir Müll vermeiden? Warum trennen wir unseren Abfall? Wie funktioniert Recycling? Was sind Wertstoffe?

Daynes, Katie: Was ist Recycling?

Wie viel Müll produzieren wir jedes Jahr und warum ist zu viel Müll ein Problem? Wie können wir ihn recyceln oder am besten gleich vermeiden? Die Antworten auf diese und viele andere schlaue Fragen sind unter mehr als 70 Klappen versteckt!

Mennen, Patricia: Wieso? Weshalb? Warum? - Alles über Reptilien

Krokodile, Echsen, Schlangen, Schildkröten - zu den Reptilien gehören mehr als 10.000 Arten. Über ihre Lebensräume, ihre Gemeinsamkeiten und Besonderheiten, die verschiedenen Arten der Fortbewegung und der Fortpflanzung und ihre Jagd- und Abwehrstrategien erzählt dieser Band.



Weber, Bernhard: Beethupferl (Spiel)

Was man gießt, das sprießt! Tropfen für Tropfen kommt das junge Gemüse ans Sonnenlicht, wenn eifrige Gärtner zur Gießkanne greifen. Spannend kullern die Wassertropfen über das Beet. Wo sie versickern, bewegt sich der Boden: Karotten, Kraut und Kürbisse sind zu sehen, weil sie sich aus der Erde drehen. Das begeistert natürlich auch gefräßige Schnecken, die gleich mal bei den Gurken vorbeischaun. Bei der Ernte eine Gießkannenspitze voraus ist, wer schon vorher weiß, wo welches Gemüse wachsen wird. Nicht nur Kinderaugen verblüfft der unglaubliche Dreheffekt, der das bewässerte Gemüse aus dem Boden sprießen lässt. Beethupferl zaubert ein aufregendes Naturerlebnis in jedes Kinderzimmer und serviert dabei eine üppige Ernte aus Spannung und Spaß.

ZEITSCHRIFTENTIPPS

Burda style · essen & trinken · Finanztest · Geo · Geolino · Galileo genial · Landlust · Mein schöner Garten · Mein schönes Land · Meine Familie & ich · Natürlich gesund und munter · Plus Magazin · P.M. · Spotlight · Test-Stiftung Warentest · Wohnidee-Wohnen und leben · selber machen · Öko Test

DEUTSCHER BIOHONIG • EIN GESCHENK DER NATUR

HonigGenuss vom Imker

WANDER IMKEREI

Christian und Marlene Peter

Grupshausener Straße 13 ▪ 97274 LEINACH
Tel. 093 64-94 53 ▪ peter-leinach@t-online.de
DE-ÖKO-003 Deutsche Landwirtschaft
www.imkerei-peter.de

DE-ÖKO-003 Deutsche Landwirtschaft

RATHAI
BAUMPFLERGE

- » Pflege und Erhaltung
- » Kronenregenerationsschnitt
- » Baumfällung und Spezialfällung
- » Baumstumpfsentfernung
- » Gehölzschnittarbeiten
- » Obstbaumschnitt

Lebensräume mit Zukunft

97274 Leinach
St.-Peter-Straße 51
Tel 0176 23 39 07 56

Roman-Siegfried Rathai
B.Sc. Arboristik
öbv Sachverständiger
FAW Baumpflge/Baumsanierung
www.baumpflge-rathai.de



UNSER PFLEGE-INFO-CAFÉ

11. Oktober 2023, 15:00 Uhr

Leinach

Communio Sanctorum, Burkardusstraße 4

Bei Kaffee und Kuchen nehmen sich Expertinnen von **WIRKOMMUNAL** gerne Zeit für Ihre ganz persönlichen Fragen zu Themen wie **Pflege, Wohnen, Alter und Demenz.**

Kontakt:

Melanie Ziegler, Telefon 0931 80442-18, melanie.ziegler@wirkommunal.de

Unabhängige Beratung für Pflegebedürftige und Angehörige

Beratung zum selbstständigen Wohnen im Alter oder mit Behinderung

Beratung und Hilfe in besonders belastenden Lebenssituationen

WIRKOMMUNAL.

Für Senioren im Landkreis Würzburg

Zeppelinstraße 67

97074 Würzburg

www.wirkommunal.de

Wir gehören zum





Unterwegs zur Bundesgartenschau nach Mannheim mit dem Obst- und Gartenbauverein Leinach und dem Busunternehmen Hock-Reisen



Die BUGA in Mannheim war sehenswert, sehr gut organisiert und auf einem sehr großen Areal großzügig aufgebaut. Es war für jeden Besucher etwas dabei, von Klima, Umwelt, Energie, Nahrungssicherung und über wunderbare angelegte, große Blumenbeete.

Das Highlight war die Fahrt mit der Seilbahn über den Neckar.

Der Obst- und Gartenbauverein Leinach bedankt sich, bei allen Mitfahrer/innen für das Dabeisein.



UNSER KINDERCHOR MACHT WEITER!



Singen macht Spaß - macht mit!

Wann?

Proben regelmäßig immer
Samstags um 9:00 Uhr
... und bringe am besten gleich deine Eltern mit!

Wohin?

Zum Frohsinn-Sängerheim im alten Kindergarten,
Eingang ist „Am Lengfelder“
Fürs Navi: Kindergartenstraße 10, Eingang „Am Lengfelder“



Wir freuen uns schon auf euch!



Mit dem Schützenverein durch die Sommerpause



70 Jahre Schützengau Würzburg

Aus Anlass des 70-jährigen Bestehens des Schützengaus Würzburg fand am Samstag, 09. September in der Leinachtalhalle ein Festakt mit etwa 220 Personen statt. Von den über 50 Vereinen des Schützengaus Würzburg waren etwa zwei Drittel mit einer kleineren oder auch größeren Delegation vertreten.

Der Festabend wurde durch ein traditionelles Böllerschießen rund um die Halle eingeläutet, sodass die Böllersalven - im ganzen Leinachtal hörbar - diese Jubiläumsveranstaltung verdeutlichten.

Mit einem Fahneneinzug, umrahmt von der Musikkapelle Leinach, präsentierten sich die amtierenden Schützenhoheiten den anwesenden Gästen. Neben den beiden Ehrengauschützenmeistern Wolfgang Kraft und Norbert Schinzler, konnten wir auch unseren amtierenden Landrat Thomas Ebert und Bezirksschützenmeister Mathias Dörrie in der Leinachtalhalle willkommen heißen.

Unser expliziter Dank gilt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, welche diese Festivität aufgebaut, geschmückt, abgebaut oder während der Veranstaltung zum Gelingen dieser beigetragen haben. Wir haben damit wieder einmal mehr bewiesen - im Leinachtal kann man nicht nur Feste hervorragend organisieren, sondern auch mindestens ebenso würdig feiern!



Unsere Trainingszeiten:

Luftgewehr/Luftpistole:	Blasrohr:	Bogenschießen:	
Dienstag/Donnerstag ab 18:00 Uhr	Freitag ab 17:00 Uhr	Ulrike Kaufmann 0151/53551799 kaufmann.ulrike@t-online.de	Claudia Stanka 0151/25635071 (09364)/4872

Tag des Schießsports

Unter Federführung des Schützengauges Würzburg fand am 23. Juli der „Tag des Schießsports“ statt. An dieser überregionalen Veranstaltung nahmen über zwanzig Vereine unseres Schützengauges teil, um den Schießsport öffentlichkeitswirksam zu präsentieren.

Selbstverständlich ließ es sich auch unsere SG Diana nicht nehmen, an diesem Tag die Türen des Schützenhauses zu öffnen und interessierten Bürgerinnen und Bürgern unsere sportlichen, aber auch vereinsgesellschaftlichen Aktivitäten näher zu bringen.

An diesem Nachmittag durften wir etwa dreißig Personen begrüßen und mit bewährter Gastlichkeit bei Kaffee & Kuchen oder einer Bratwurst im Brötchen das Vereinsleben der SG Diana Leinach näher bringen.

Vielen Dank an alle Besucherinnen und Besucher des „Tag des Schießsports“. Wir hoffen es hat allen Teilnehmenden in unsere Schützenfamilie gefallen und wir freuen uns den einen oder anderen schon bald beim Training oder am Stammtisch begrüßen zu dürfen.



Ferienprogramm 2023

Am Freitag, 11. August begrüßten wir zehn Kinder zum diesjährigen Sommerferienprogramm im Schützenhaus. Im Rahmen eines kurzweiligen Nachmittags konnten die Kinder unsere Sportdisziplinen mit dem Lichtpunktgewehr, dem Blasrohr und dem Bogen ausprobieren und sich anschließend im fairen Wettstreit miteinander duellieren. Alle Kinder erhielten in Anerkennung für die gezeigten Leistungen ein kleines Überraschungsgeschenk. Highlight des Nachmittags



war eine Schaumkusschleuder, welche unser 1. Schützenmeister Mathias Dörrie von einem befreundeten Verein aus der Rhön organisieren konnte. Durch einen gezielten Schuss wurde dabei ein Kugelbahnmechanismus ausgelöst. Der Impuls der Kugel löste schließlich den entscheidenden Hammerschlag aus, sodass die Schaumküsse im hohen Bogen durch unser Schützenhaus flogen und von den anwesenden Kindern aufgefangen und anschließend genüsslich verspeist werden konnten.

LEINACHER OKTOBERFEST

mit DJ
Peter. B

Leinachs stärkster Mann / Frau im
MASSKRUGSTEMMEN
gesucht

Gewinn: zwei Karten für Bayern gegen VfB Stuttgart

Dirndl* und
Lederhose
erwünscht



* Begrüßungs-Klopfer für jedes Dirndl

Paulaner Oktoberfestbier vom Fass
Cocktailbar
Spanferkelrollbraten / Leberkäse
mit hausgemachtem Kartoffelsalat
bayrische Brotzeit
u.v.m.

SAMSTAG 07.10.2023

ab 18 Uhr

Sportheim FC Leinach

⚽ Vorglühen: Heimspiel FSG Leinach I + II 14 / 16 Uhr ⚽



1. Tennisclub Leinach e.V.

Jeden Donnerstag ab 19:00 Uhr findet ein Stammtisch im Tennishäuschen statt,

Einfach mal vorbei kommen, eventuell vorher den Tennisschläger schwingen und bei einem Gläschen gemütlich zusammen sitzen.

Wir freuen uns auf euren Besuch
Die Abteilungsleiter

Besucht uns auch auf:

www.tennisclubleinach.de und Facebook

UBL Herbst-WANDERUNG

► **Sonntag, 8. Oktober, 13:30 Uhr**
► **Treffpunkt: Leinachtalhalle**

Herzliche Einladung zur Herbstwanderung auf dem **Wanderweg „Weintraube“**, mit anschließendem **Dämmerstopp** an der Julius-Echter-Kirche!



Genießen Sie nach der Wanderung noch ein Glas Wein, Federweißer und Zwieblplotz im bezaubernden Ambiente zwischen Julius-Echter-Kirche und Dr.-Robert-Kaderschafka-Haus!

Nach der Wanderung, ab ca. 16 Uhr:

- DÄMMERSCHOPPEN -
an der Julius-Echter-Kirche



V.i.S.d.P. Michael Voth, Gerdshausener Straße 33, 97271 Leinach, Tel. 09364/6326

Gleitsichtwochen

bei Optik

HEMBERGER

in Zellingen

02.10. bis 28.10.2023

Bronze ★★★



UVP 608,00 €

Gleitsichtgläser pro Paar

489,00 €

- Gutes Standardglas
- Konventionelles Design
- Index 1,6
- inkl. H-SET
- inkl. Lotus

Silber ★★★★★



UVP 882,00 €

Gleitsichtgläser pro Paar

659,00 €

- Freiformtechnologie
- Verträglichkeitsgarantie
- Index 1,6
- inkl. H-SET
- inkl. Lotus
- inkl. MDR

Gold ★★★★★



UVP 1236,00 €

Gleitsichtgläser pro Paar

929,00 €

- Personalisiertes Markenglas
- Verträglichkeitsgarantie
- Synchronisation der Sehbereiche
- Index 1,6
- l'Protection[®] NT+
- inkl. MDR
- 40% größere Sehbereiche

Profitieren Sie von unseren ganzjährigen Hauspreisen und **sparen** Sie bis zu **307,- €**.



optik.hemberger

Lassen Sie sich von unseren Gleitsichtglasexperten beraten.

Vorstadt 1 · 97225 Zellingen · t 09364 6326 · www.optik-hemberger.de

★ HELGA
HEINRICHS ★

Ich Nähe für Sie



Maß- & Änderungsschneiderei
Am Mühlberg 50
97274 Leinach
09364 / 2189

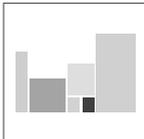
Matthias **RÜGAMER**
Installations- & Spenglerhandwerk

- Bauspenglerei
- Sanitäre Einrichtungen
- Regenwasser Nutzung
- Kanalreinigung mit TV
- Gasheizungen
- Kundendienst

Meisterbetrieb
Am Mühlberg 8
97274 Leinach
Tel. 0 93 64/ 81 49 66
Fax 0 93 64/ 81 49 67
mobil: 0171/26 31 983

FLIESENVERLEGUNG · BADSANIERUNG

FLIESEN
BENDIN



Grubenweg 2
97225 Retzbach
Tel: 09364 8168066
info@fliesen-bendin.de

Große & kleine **Einrichtungswünsche**

erfüllen wir nach Maß. Möbel für
jeden Wohn- und Arbeitsbereich:
• modern • zeitlos • traditionell •

www.Möbelmacher.de



Fragen kostet nichts, anrufen auch nicht: 0800 66 32 35 6
Witt Ihr Möbelmacher GmbH • Winterleitenweg 1 • 97318 Kitzingen • ☎ 09321 / 33450

Fa. Steinmetz
Bestattungen

Seit über 60 Jahren in
der Gemeinde **LEINACH**
persönlich für Sie da!



Rathausstraße 24 **Bau- und**
97274 LEINACH **Möbelschreinerei**
Tel. 0160 2631580 **Denkmalpflege**
schreinerei-steinmetz@t-online.de

Hauptuntersuchung* inkl. AU

Prüftermine Oktober/November 2023
12.10./19.10./26.10./09.11./23.11.2023
Tel. Voranmeldung erbeten.



Telefon 09364 - 5427
www.amrhein-kfz.de



GTÜ-PRÜFSTÜTZPUNKT



Weitere Sachverständigen-Leistungen:
• UNFALLGUTACHTEN
• OLDTIMERBEWERTUNG
www.ib-tissen.de

FÜR IHRE UNTERLAGEN:

Fa. Steinmetz
Bestattungen für Leinach

0160 26 31 580



Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim

Mitgliedsgemeinden: Margetshöchheim und Erlabrunn



Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) Fachrichtung Kommunalverwaltung

Die **Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim** bietet zum **01.09.2024** eine Ausbildung zum **Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) – Kommunalverwaltung** an. Die Ausbildung dauert drei Jahre und wird dual – Unterricht bei der Bayerischen Verwaltungsschule und Berufsschule – sowie praktischen Ausbildungsphasen in der Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim absolviert.

Wir bieten Ihnen an:

- einen **interessanten** und **abwechslungsreichen** sowie verantwortungsvollen Ausbildungsplatz im Herzen der kommunalen Selbstverwaltung
- **Unterstützung** durch ein kompetentes, motiviertes und kooperatives **Mitarbeiter**team
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der **Gleitzeitregelung**
- eine **leistungsgerechte Ausbildungsvergütung** nach dem TV-AöD-BBiG im 1./2./3. Ausbildungsjahr von 1.068 € / 1.118 € / 1.164 € sowie eine TV-AöD-BBiG entsprechende Jahressonderzahlung (Weihnachtsgeld)
- **30 Urlaubstage** je Kalenderjahr
- **Sehr gute Übernahmechancen** nach erfolgreicher Absolvierung!

Wir erwarten uns von Ihnen:

- einen **mittleren Bildungsabschluss**, auch des Abschlussjahrgangs 2023/24!
- gute Noten in den Fächern Deutsch und Mathematik
- eine selbstständige, verantwortungsbewusste und strukturierte Arbeitsweise
- die Fähigkeit sich in ein Team zu integrieren, soziale Kompetenz, Flexibilität und Offenheit für neue Aufgaben
- **kompetentes** und **freundliches Auftreten**
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung und Erstellung von Anträgen und sonstigen Schriftstücken auf Grundlage der entsprechenden Rechtsvorschriften
- **Kommunikation** und **Beratung** mit **Bürgerinnen** und **Bürgern**, sowohl persönlich, schriftlich oder telefonisch
- Teilnahme an entsprechenden Lehrgängen der Bayerischen Verwaltungsschule sowie Unterricht der Berufsschule; Aneignen der Unterrichtsinhalte

Sollten Sie **Fragen** zur **Ausbildung** oder **Bewerbung** haben, so können Sie sich gerne an unseren Geschäftsleiter **Herrn Holstein** (m.holstein@margetshoechheim.de, 0931 46 862 - 22) wenden. Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Die Ausbildung ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Sie werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Gleichstellung ist für uns selbstverständlich!

Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf und letztem Zeugnis bis **spätestens 15.10.2023** per E-Mail an: m.holstein@margetshoechheim.de

Die Bewerbungsunterlagen werden sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzrechtlich vernichtet. Die Datenschutzhinweise zur Bewerbung können Sie jederzeit hier abrufen: <https://www.margetshoechheim.de/datenschutz.html>

Fristen für den Pflichtumtausch von Papierführerscheinen „Der Lappen geht, die Karte kommt“

Die Führerscheinstelle des Landratsamtes Würzburg weist darauf hin, dass Papier-Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, gestaffelt bis zum 19. Januar 2033 umzutauschen sind.

Aktuell sind die Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970 aufgerufen, ihre Papierführerscheine umzutauschen. Nach Ablauf der jeweiligen Frist verliert der Führerschein seine Gültigkeit.

Derzeit geht es um Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind. Wenn das Geburtsjahr des Führerscheininhabers zwischen 1965 und 1970 liegt, muss der graue oder rosa Papierführerschein bis zum 19. Januar 2024 umgetauscht werden.

UMTAUSCH BEI PERSÖNLICHER VORSPRACHE

Wer seinen Führerschein bei einem persönlichen Termin in der Führerscheinstelle des Landratsamtes Würzburg (oder bei der Außenstelle Ochsenfurt) umtauschen möchte, benötigt ein gültiges Ausweisdokument, ein biometrisches Lichtbild (dieses kann gegen eine Gebühr von 8,50 Euro im Landratsamt Würzburg erstellt werden; nicht in der Dienststelle Ochsenfurt möglich) sowie den bisherigen Führerschein im Original.

Falls der Führerschein nicht durch das Landratsamt Würzburg ausgestellt wurde, wird eine Karteikartenabschrift der ausstellenden Behörde benötigt. Diese sollte vorab bei der ausstellenden Behörde telefonisch oder schriftlich beantragt werden.

UMTAUSCH ONLINE BEANTRAGEN

Der Antrag auf Umtausch in einen EU-Kartenführerschein kann auch gerne online gestellt werden. Das Formular findet man unter www.landkreis-wuerzburg.de/Fuehrerscheintausch

HINWEIS FÜR TÄTIGE IN DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT ("KLASSE T")

Wer in der Land- oder Forstwirtschaft tätig ist und die vollwertige Fahrerlaubnis der Klasse 3 besitzt, kann auf Antrag die Fahrerlaubnis der Klasse T erhalten.

Bitte stellen Sie hierfür einen Antrag auf Umstellung hin zu den neuen Klassen in Ihrer Führerscheinbehörde. Bei Antragstellung ist eine Bescheinigung über die land- und forstwirtschaftliche Tätigkeit - bestätigt beispielsweise vom Amt für Ernährung, Land- und Forstwirtschaft, vom Bauernverband oder der Gemeinde - vorzulegen. Das entsprechende Formular ist auf www.landkreis-wuerzburg.de/Fuehrerscheintausch zu finden.

Die Kosten für einen Umtausch des alten Führerscheins in das EU-Kartenformat betragen im Regelfall 25,30 Euro; die Eintragung der Klasse „T“ bei land- und forstwirtschaftlicher Tätigkeit kostet zusätzlich 3,30 Euro.

Weitere Informationen zum Führerscheintausch gibt es auf www.landkreis-wuerzburg.de/Fahrerlaubnisbehörde.

Die Führerscheinstellen des Landratsamtes in Würzburg, Zepelinstraße 15 und in Ochsenfurt, Kellereistraße 8, sind montags bis freitags von 7:30 bis 12:00 Uhr, Montag- und Donnerstagnachmittag von 14:00 bis 16:30 Uhr ohne Terminvereinbarung geöffnet.

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzhaltung und Unternehmensnachfolge

In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten. Bei dieser ersten Orientierung wird mit dem interessierten Betrieb individuell und vertraulich eine Strategie für Möglichkeiten und Wege von Problemlösungen entwickelt (z.B. Planungs- und Finanzierungsfragen, Organisationsabläufe, Rechnungswesen, Marketing, Unternehmensübergaben, etc.). Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprechtag ist am **Donnerstag, 12. Oktober 2023** von 9.00 bis 12.00 Uhr. **Anmeldung** bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.

„Das mobile Elterncafé des Netzwerkes frühe Kindheit (KoKi) kommt am **Donnerstag, 19.10.2023** zum Babytalk in den **Kindergarten St. Elisabeth in Leinach**. Herzliche Einladung an alle Eltern von Kindern im Alter von 0 bis drei Jahren!



In angenehmer Atmosphäre sprechen wir über Themen wie Trotzalter, Essverhalten, Spielzeug, Medienerziehung, Hausapotheke...Für die Kleinen gibt es eine Spielecke!

Für die Planung ist eine **Voranmeldung notwendig**: Bitte melden Sie sich beim Kindergarten unter 09364 - 2616 oder bei der KoKi des Landkreises Würzburg unter 0931 8003-5833 an. Es sind auch Kurzsentschlossene herzlich willkommen!“

Lebensmittel WERTSCHÄTZEN

RESSOURCEN SCHONEN!



Deutschlandweite Aktionswoche: „Zu gut für die Tonne“

Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Anmeldung über QR-Codes oder per E-Mail: Agenda21@stadt.wuerzburg.de

INFOABEND



FERMENTATION



EINKOCHEN



Veranstaltungsreihe

INFOABEND Lokale bis globale Auswirkungen unserer Lebensmittelverschwendung und Lösungsansätze
Freitag, 29. September, 17:30 Uhr
Umweltstation der Stadt Würzburg, Niggelweg 5, 97082 Würzburg

FERMENTATION
„Von Sauerkraut bis Kimchi“
Montag, 2. Oktober, 18 Uhr
Berufsschule Ochsenfurt, Pestalozzistr. 4, 97199 Ochsenfurt

EINKOCHWORKSHOP
„Eingemachte Semmelknödel“
Freitag, 6. Oktober, 17 Uhr
AELF Kitzingen-Würzburg, Von-Luxburg-Str. 4, 97074 Würzburg

Lebensmittelverschwendung vermeiden und Ressourcen schonen! Deutschlandweite Aktionswoche „Zu Gut für die Tonne!“

Nach aktuellen Schätzungen geht nach wie vor etwa ein Drittel der Lebensmittel entlang der gesamten Lebensmittelversorgungskette vom Anbau bis zu unseren Tellern verloren. Allein in Deutschland sind es etwa elf Millionen Tonnen Lebensmittel. Das verschwendet wertvolle Ressourcen: Ackerboden, Wasser, Dünger, Energie für Ernte, Verarbeitung und Transport.

Mehr Wertschätzung und weniger Verschwendung ist deshalb das Ziel der deutschlandweiten Aktionswoche „Zu gut für die Tonne!“. In der Region organisieren das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kitzingen-Würzburg, die Umweltstation der Stadt Würzburg, Team Orange und die Öko-Modellregion stadt.land.wü im Aktionszeitraum vom 29. September bis 8. Oktober 2023 in Stadt und Landkreis folgende Veranstaltungen, an denen alle Interessierten kostenlos teilnehmen können:

Infoabend an der Umweltstation Würzburg

Der Infoabend widmet sich dem Thema Lebensmittelverschwendung und den bereits vorhandenen Lösungsansätzen. Unsere Referenten aus der Region stellen ihre Themenschwerpunkte in kurzen Impulsreferaten vor.

Termin: Freitag, 29. September 2023, 17:30 Uhr, ohne Anmeldung

Workshop Fermentation an der Berufsschule in Ochsenfurt

Fermentieren ist eine der ältesten Methoden um Lebensmittel haltbar zu machen. Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen des Fermentierens und setzen eigene Fermente aus Kraut und Karotten an.

Termin: Montag, 2. Oktober 2023, 18:00 Uhr, Anmeldung bis 24. September unter agenda21@stadt.wuerzburg.de

Workshop „Eingemachte Semmelknödel“ am AELF Kitzingen-Würzburg

Die Teilnehmenden lernen Grundlagen, Tipps und Tricks zum Einkochen, Einmachen und Einfrühen von Lebensmitteln, die übriggeblieben sind oder bald verzehrt werden müssen. Auf dem Programm stehen u. a. eingemachte Semmelknödel aus geretteten Backwaren.

Termin: Freitag, 6. Oktober 2023, 17:00 Uhr, Anmeldung bis 1. Oktober unter agenda21@stadt.wuerzburg.de

Alle Details zu den Terminen sind auf der Homepage der Öko-Modellregion stadt.land.wü. (<https://oekomodellregionen.bayern/stadt.land.wue/termine>) abrufbar.

SIE MÖCHTEN IHRE JUNGEN
MITGLIEDER FÖRDERN ODER
SUCHEN NACHWUCHS FÜR IHREN
VEREIN / IHRE ORGANISATION?

WERDEN SIE
FEEL FREE
EINSATZSTELLE!

„Junge Menschen ab 13 Jahren für
bürgerschaftliches Engagement
begeistern und Vereine/Initiativen/
Organisationen bei der Nachwuchs-
gewinnung und -förderung unterstützen“

SO LAUTEN DIE ZENTRALEN ZIELE
VON **FEEL FR.E.E.**

 **LANDRATSAMT
WÜRZBURG**
SERVICESTELLE EHRENAMT

Landratsamt, Servicestelle Ehrenamt
Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg
feelfree@ira-wue.bayern.de

FEEL
FREE.



FREIWILLIG. EHRENAMTLICH. ENGAGIERT.
DAS SCHULJAHR, DAS DICH WEITERBRINGT.

DEINE ENTSCHEIDUNG. DEINE CHANCE. MACH MIT!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und wohnst im Landkreis Würzburg?
Du hast Lust, deinen Horizont zu erweitern und dich auch außerhalb der
Schule zu engagieren? Wenn du jetzt ab dem 1. November auch noch 1-2
Stunden wöchentlich Zeit mitbringen kannst, dann suchen wir genau DICH!

 **LANDRATSAMT
WÜRZBURG**
SERVICESTELLE EHRENAMT

Du willst mehr erfahren oder dich online anmelden? Dann geh gleich auf www.feelfree-wuerzburg.de.



Werksverkauf zusätzlich 10% Rabatt nur vom 12. bis 14. Oktober 2023



... Schokolad' für Franggn und für Neigschmegegde! 😊

Werksverkauf
Benzstraße 6 · 97209 Veitshöchheim
www.schoko-frankonia.de

Reguläre Öffnungszeiten: Donnerstag 14–18 Uhr
Sonderöffnungszeiten:
13.10.2023, 12–16 Uhr · 14.10.2023, 8–12 Uhr



Unser 22er Jahrgang:

Kommt bei uns vorbei oder holt ihn euch im
Leinacher tegut und der Bäckerei Kachel!

Bacchus

Zweigelt & Domina

Rosé

Silvaner

Rotling

Müller-Thurgau



weinbau.oechsner
www.heimat-in-flaschen.de



LANG LANDTECHNIK

Raiffeisenstraße 1
97834 Birkenfeld
09398 99966



Jeden 2. Freitag
im Monat



Jeden 1. Freitag
im Monat

Batterie 12 V / 90 Ah

gefüllt, vorgeladen und wartungsfrei



112,23€
inkl. MwSt

GRANIT Frostschutz-Konzentrat für
Feldspritzen
10 Liter



69,44€
inkl. MwSt

Jetzt auf Winterreifen wechseln!

Reifenmontage

Reifen von Felge ab- und montiert mit Auswuchten,
neues Gummiventil und Radwechsel pro Reifen

- Stahlfelge 11,00€
- Alu-Felge 14,00€

Radwechsel pro Reifen

- Stahlfelge 3,50€
- Alu-Felge 4,20€

Fehlerspeicher

- auslesen und löschen 10,00€
 - RDK-Sensoren programmieren 2,50€
 - pro Reifen
- Alle Preise inkl. MwSt

Winterzeit – kalte Jahreszeit – gefährliche Saison für Autofahrer

Reifen- und Winterservicecheck:

- Batterie
- Beleuchtungsanlage
- Flüssigkeiten
- Wischanlage und Wischerblätter
- Bereifung

Hinweis: Nachfüllen von Flüssigkeiten und Teilersatz
sind kostenpflichtig!

Sie haben Interesse an unserem Reifen- und
Winterservicecheck?

Zusätzlich zum Reifen- und Winterservicecheck bieten wir Ihnen Winterreifen von
namhaften Herstellern an.

Wir übernehmen gerne den Radwechsel für Sie!
Bitte rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin.

Ihr Team der Firma Lang Landtechnik



Michael Pietschmann
St.-Peter-Str. 61
97274 Leinach
Telefon: 09364/816878
Mobil: 0151/20144007

- Portrait
- Familie
- Hochzeit
- Firmen
- Produktfotos
- etc.

info@fotostudio-pietschmann.de
www.fotostudio-pietschmann.de

GARDINEN PLISSEE-STORES SONNENSCHUTZ

*Wir beraten Sie dort, wo es auch
Sinn macht: Direkt bei Ihnen Zuhause*

Lieferung und Montage zum Festpreis.
Ein Anruf genügt!

Die Telefonnummer für ein schöneres
Zuhause:

dürr harald
RAUM AUSSTATTERMEISTER
09369/700

Friedenstraße 6 97259 Greußenheim www.duerr-gardinen.de



Bader PHYSIOTHERAPIE

Praxis für Physiotherapie Bader
Dorfstr. 2-8, 97276 Margetshöchheim
Tel: 0931/970 973 70
Fax: 0931/970 977 79

Öffnungszeiten:

Mo:	8.00 - 19.00 Uhr
Di:	8.00 - 19.00 Uhr
Mi:	8.00 - 16.00 Uhr
Do:	8.00 - 19.00 Uhr
Fr:	8.00 - 13.00 Uhr

Leistungen:

Massage • Krankengymnastik • Lymphdrainage
Manuelle Therapie • KG Neuro • Wärme / Kältetherapie
• Wellness Anwendungen • u.v.m.

Neu:

Ab sofort bieten wir med. Fußpflege in unserer Praxis
an. (nur privat)
Anmeldung unter: 0931/97097370

www.physiotherapiepraxis-bader.de

A

Angelika

Schech-Goldstein

RECHTSANWÄLTIN

kompetent § leistungsstark § erfahren

Zivilrechtliche Anwaltskanzlei mit den **Schwerpunkten:**
Ehe- und Familienrecht mit Erbrecht, Arbeitsrecht,
Mietrecht, Sozialrecht, Straßenverkehrs(straf)recht
mit Schadensregulierung

Inkasso und Forderungseinzug aus einer Hand!

Sonnenstraße 17 • 97225 Zelllingen • tel.: 09364 / 81 07 07
fax: 09364 / 81 07 09 • info@schech-goldstein.de • schech-goldstein.de

Alexandra & Monika Merkle

DUO ART

Pflanzen / Floristik & Goldschmiede

Lassen Sie sich überraschen von **Blütenvielfalt**
und individuell angefertigtem **Schmuckdesign**.

Wir beraten Sie sehr gerne!

Mo.-Fr. 8 - 18 Uhr · Sa. 8 - 13 Uhr

www.DuoArt-Merkle.de

Würzburger Str. 50 · 97276 Margetshöchheim
Tel. 09 31/ 99 13 61 99 · Fax 09 31/ 99 13 61 98



Marcus Kümmel
Immobilienmakler (IHK)

MALO IMMOBILIEN

Leinach

Das Immobilienbüro für die Region
Würzburg

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Für unsere vorgemerkten Kunden suchen wir Einfamilienhäuser
und Eigentumswohnungen, sowie Mehrfamilienhäuser.
Wir unterstützen Sie professionell beim Verkauf Ihrer
Immobilie. Von der Preisermittlung bis zum Vertragsabschluss.

Vereinbaren Sie doch einfach einen unverbindlichen Termin mit
unserem Immobilienberater für Ihre Region.

Würzburg –Leinach Tel. 09364-896900
Braunschweig Tel. 053170221770

Email: kuemmel@malo-immobilien.com
www.malo-immobilien.com

Haben auch Sie Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, aber eigentlich auch keinen Platz mehr in Wohnung oder Haus haben? Dann ab damit in die Schatzkiste!

TEAM ORANGE
BEFÜLLEN SIE SCHATZKISTEN!

Kooperation mit **BRAUCHBAR**
gemeinnützige GmbH

Als Landkreisbürgerin und -bürger können Sie ab **sofort** an allen **13 Wertstoffhöfen** von **team orange** einen Umzugskarton, designt als Schatzkiste, **kostenfrei** abholen. Befüllt mit brauchbaren Sachen, können Sie die Schatzkiste dann **kostenfrei** an allen **Wertstoffhöfen** oder in allen **brauchbar-Sozialkaufhäusern** abgeben.

Seien Sie dabei und belassen Sie Sachen im Kreislauf!



- Hausrat, Geschirr & Dekoartikel, Ess- und Kochgeschirr
- Elektrokleingeräte
- Bücher
- Spielzeug
- Sportartikel
- Werkzeug
- Kleidung, Schuhe & Textilien

team orange | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Telefon | Fax 0931 / 6156 400
www.team-orange.info | info@team-orange.info
Öffnungszeiten KundenCenter: Mo bis Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr

TEAM ORANGE
Ihr Abfall – unsere Aufgabe

AB 29 EURO



FLEXIBEL & UNABHÄNGIG.

Mit dem APG-Seniorenabo ab 65 Jahren zum Stammtisch, zum Einkaufen oder zum Arzt. Ihre Papierfahrkarte für Bus & Bahn im VVM-Gebiet.



Infos erhalten Sie telefonisch unter 0931 4528 00 oder im APG-Kundenzentrum, Juliuspromenade 40 - 44 in Würzburg.

APG
Der Landkreis-Bus

KU

Unsere Gruppenreisen 2024

Jetzt zu tollen Preisen die Welt entdecken!



7 Tage Kreuzfahrt Rotes Meer ab Safaga

29.01. - 04.02.2024, MSC Orchestra, verschiedene Kabinenkategorien, inkl. Getränkepaket
inkl. Flug ab Frankfurt
Deutsche Reiseleitung inklusive

ab 1.274,- € p. P.



8 Tage Kreuzfahrt Orient ab Dubai

17.02. - 25.02.2024, MSC Opera, verschiedene Kabinenkategorien, inkl. Getränkepaket
inkl. Flug ab Frankfurt mit Emirates
Deutsche Reiseleitung inklusive

ab 1.434,- € p. P.



7 Tage westliches Mittelmeer ab Barcelona

10.05. - 17.05.2024, MSC World Europa, verschiedene Kabinenkategorien, inkl. Getränkepaket
inkl. Flug ab Frankfurt
Deutsche Reiseleitung inklusive

ab 1.544,- € p. P.



7 Tage Norwegen ab Kiel

01.06. - 08.06.2024, MSC Euribia, verschiedene Kabinenkategorien, inkl. Getränkepaket
Zugticket zubuchbar
Deutsche Reiseleitung inklusive

ab 1.194,- € p. P.



Reisewelt Mainfranken
Das faire Reisebüro in deiner Region

Reisewelt Mainfranken

August-Bebel-Str. 55-59
97297 Waldbüttelbrunn
Telefon: 0931 730400-80
E-Mail: info@reisewelt-mainfranken.de

www.reisewelt-mainfranken.de

Zukunft Pflege: Tag der offenen Tür

Freitag, 27. Oktober 2023 von 14.00 - 18.00 Uhr



**PFLEGESCHULE
OCHSENFURT**



Unser Programm:

Mitmachaktionen zu den Bereichen:

Senioren: Demenz-Parcours, Alterssimulationsanzug, Foto-Ausstellung „Hände“

Gesundheit: Reanimation, Kinästhetik-Vorführungen (gesundheitsschonende Pflegesituationen für Angehörige), Pflege am Krankenbett, Begehrter Rettungswagen des BRK

Kinder: „Frühchen“-Inkubator, Säuglingspflege, Malecke, Teddy-Klinik (eigenes Kuscheltier mitbringen)

Vorträge: Pflegeausbildung, Duales Studium, Erste Hilfe am Kind, Demenz, Palliative Situationen, Ethik in der Altenpflege, Pflegeberatung

Beratungsangebot: Infostände unserer praktischen Ausbildungspartner, Individualberatung zur Pflegeausbildung und zum Dualen Studium

Essen & Getränke: hotvolec Foodtruck - viele Fritten Variationen, Getränke, Snacks, Kaffee, Kuchen

Entdecken Sie unsere neu eröffnete Pflegeschule. Es erwartet Sie ein tolles Programm für die ganze Familie zu den Kernthemen der Pflegeausbildung.

Berufsfachschule für Pflege
der Main-Klinik Ochsenfurt
Am Greinberg 26 | 97199 Ochsenfurt
Tel: 09331 908-7400
www.pflegeschule-mko.de

Wir gehören zum



Herbsttag

Herr: Es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren,
und auf den Fluren laß die Winde los.
Befiehl den letzten Früchten voll zu sein;
gib ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin und jage
die letzte Süße in den schweren Wein.

Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr.
Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
wird wachen, lesen, lange Briefe schreiben
und wird in den Alleen hin und her
unruhig wandern, wenn die Blätter treiben.

(Rainer Maria Rilke)



Jetzt
Termin zum
Räderwechsel
vereinbaren!
Tel.: 09364-896562

Räderwechsel:
ab 29,90€

Räderwechsel-Aktionstage

30.09.2023 von 8 bis 13 Uhr
07.10.2023 von 8 bis 13 Uhr
14.10.2023 von 8 bis 13 Uhr
21.10.2023 von 8 bis 13 Uhr

1a autoservice Auto Bauer
Zellinger Str. 28a, 97274 Leinach
info@auto-bauer-leinach.de
Tel.: 09364-896562

Wir machen,
dass es fährt.



Lyst TAXI

- ▶ Taxi und Mietwagen
- ▶ Krankenfahrten
- ▶ Flughafentransfer
- ▶ Kurierdienst

Lyst-Reisen Stefan Lyding KG - Sonnenstr. 76-78 - 97225 Zellingen

Tel. 09364-797920

E-Mail: zentrale@lyst.taxi

Yoga mit Sina

Montag	18:00 Uhr	Online
Dienstag	09:30 Uhr	Leinach
Mittwoch	09:45 Uhr	Margetshöchheim
Mittwoch	17:30 Uhr	Zell
Donnerstag	18:00 Uhr	Leinach
Freitag	17:30 Uhr	Zell
Sonntag	10:00 Uhr	Leinach

Bei Interesse melde dich gerne bei mir:
info@yoga-mit-sina.com
 0151-51503462

KFZ MAXIMAL
 IHR PARTNER FÜR MAXIMALEN SERVICE

Offizieller Händler für:
X GRIP
 STAY ON TRACK
Beta
 Motoröle

WIR SIND
KFZ-MAXIMAL!

Wir sind Ihr zuverlässiger Meisterbetrieb für PKW und Zweirad aller Marken in Leinach.

Unsere Leistungen:

- // Reifenservice // Reparaturen aller Art
- // Klimageservice // HU/AU
- // Inspektion nach Vorgaben des Herstellers
- // Ersatzteil- und Zubehörverkauf

HOFSTR. 6 // 97274 LEINACH // TEL. 0 93 64 / 8 02 55 57
// TERMIN PER WHATSAPP: 01 76 / 76 60 91 07

ENGEL & VÖLKERS

Zur Onlinebewertung

Immobilie kostenlos bewerten

Möchten Sie wissen, welches Potenzial Ihre Immobilie hat? Mittels QR-Code oder unter www.immo-online-bewerten.de erhalten Sie schnell und präzise eine kostenlose Ersteinschätzung. Kontaktieren Sie uns auch gerne für einen kostenfreien und unverbindlichen Termin vor Ort.

Sandra Fuderer
 Gesellschafterin
WÜRZBURG

T. +49 (0)931 991 75 00 | Wuerzburg@engelvoelkers.com
 Fuderer Real Estate GmbH | Immobilienmakler
 Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
engelvoelkers.com/wuerzburg

BUSCH ELEKTROTECHNIK

Elektriker gesucht

Volle Energie für unsere Region

- Elektroinstallation
- Photovoltaik
- Wohnraumleuchten
- Haushaltsgeräte
- Brandmeldesysteme

Busch Elektrotechnik
 Raiffeisenstr. 1
 97274 Leinach

Servicetelefon
09364-8125440

info@busch-elektrotechnik.de

Autohaus Haberbosch

VW Service Audi Service Nutzfahrzeuge Service

AKTIONSPREIS
 ab **30,-€**

RÄDERWECHSEL AKTIONSTAGE
13.10. | 20.+21.10. | 27.10. | 10.11.

Es ist wieder soweit: Zeit zum Räder wechseln! Um Ihnen den bestmöglichen Service bieten zu können, freuen wir uns über eine Terminvereinbarung vorab!

Jetzt Termin vereinbaren:
Telefon: 09364 8176090

Autohaus Hans Haberbosch GmbH · Stützenbergstr. 1 · 97225 Zellingen · T 09364 8176090 · info@autohaus-haberbosch.de · www.autohaus-haberbosch.de



zahnarztpraxis
dr. julia-marie weeth
mit herz & kompetenz in leinach



dr. julia-marie weeth



die zahnarztpraxis in leinach
mit herz & kompetenz
in der hauptstraße 23

wir freuen uns auf sie!

kinderzahnheilkunde · ästhetische zahnheilkunde · implantologie

hauptstraße 23 · 97274 leinach · tel 09364 8129400 · info@zahnarztpraxis-drweeth.de · www.zahnarztpraxis-drweeth.de

WOHNEN UND LEBEN IM WEINORT ERLABRUNN

NEUBAU VON 7 ATTRAKTIVEN EIGENTUMSWOHNUNGEN

- Im besonders nachhaltigen KfW-40 Standard
- Parkett in allen Wohnräumen, hochwertige Fliesen in den Bädern
- Fußbodenheizung mit Einzelraumsteuerung in allen Wohnungen
- Hochwertige Badausstattung
- Alle Wohnungen bequem mit dem Aufzug zu erreichen
- Stellplätze mit Vorbereitung für E-Mobilität
- Alle Wohnungen mit Terrasse oder Balkon

MEHR INFORMATIONEN

SPANHEIMER —————
————— **WOHNBAU GMBH**

0931/35901968

www.spanheimer-wohnbau.de

(Energetischer Standard: (KfW-40, B:70,7kWh/m²a, Pellets, 2022)



**VERKAUF
AB SOFORT**



ANZEIGEN